

**Betreff:** 10.01.2025 - sehr dringend - über 27 Jahre Mobbing - 87. Nachfrage zum Widerspruch vom 31.10.2008 - "rechtlicher Notstand" im BOM - Aufruf zur Umkehr - Bitte um Hilfe

**Datum:** Fri, 10 Jan 2025 00:01:50 +0100

**Von:** christ@deibele-familie.de <christ@deibele-familie.de>

**An:** apostolische@nuntiatur.de, Bistum Aachen <bistum-aachen@bistum-aachen.de>, Bistum Augsburg <generalvikariat@bistum-augsburg.de>, B: Bistum Dresden-Meißen <info@ordinariat-dresden.de>, B: Bistum Eichstätt <generalvikariat@bistum-eichstaett.de>, Bistum Erfurt <ordinariat@bistum-erfurt.de>, Bistum Essen <generalvikariat@bistum-essen.de>, Bistum Fulda <bgv@bistum-fulda.de>, B: Bistum Görlitz <ordinariat@bistum-goerlitz.de>, Bistum Hildesheim <info@bistum-hildesheim.de>, Bistum Limburg <ordinariat@bistumlimburg.de>, Bistum Mainz <kontakt@bistum-mainz.de>, B: Bistum Münster <tesing@bistum-muenster.de>, B: Bistum Osnabrück <info@bistum-os.de>, Bistum Passau <generalvikariat@bistum-passau.de>, Bistum Regensburg <info@bistum-regensburg.de>, Bistum Rottenburg-Stuttgart <ordinariat@bo.drs.de>, Bistum Speyer <info@bistum-speyer.de>, Bistum Trier <biptrier@bgv-trier.de>, B: Bistum Würzburg <generalvikariat@bistum-wuerzburg.de>, Erzbistum Bamberg <generalvikariat@erzbistum-bamberg.de>, Erzbistum Berlin <info@erzbistumberlin.de>, Erzbistum Hamburg <pforte@egv-erzbistum-hh.de>, B: Erzbistum Köln <generalvikar@erzbistum-koeln.de>, Erzbistum Paderborn <generalvikariat@erzbistum-paderborn.de>, Erzbistum Hamburg <pforte@egv-erzbistum-hh.de>, Bistum Fulda <presse@bistum-fulda.de>, B: Deutsche Bischofskonferenz <sekretariat@dbk.de>, B: Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>, B: Bistum Eichstätt <info@bistum-eichstaett.de>, B: Erzbistum Freiburg <info@ordinariat-freiburg.de>, B: Bistum Magdeburg <ordinariat@bistum-magdeburg.de>, B: Erzbistum München und Freising <pressestelle@erzbistum-muenchen.de>, B: Erzbistum Freiburg <info@ordinariat-freiburg.de>, B: Pressestelle Deutsche Bischofskonferenz <pressestelle@dbk.de>

**Kopie (CC):** Bund: Bundespräsidialamt <bundespraesidialamt@bpra.bund.de>, bundespraesidialamt@bpra.bund.de, poststelle@bpra.bund.de, Bundeskanzler <poststelle@bk.bund.de>, Bund: Bundeskanzler <internetpost@bundesregierung.de>, buergerservice@bmi.bund.de, poststelle@bmi.bund.de, Bundesministerium der Justiz <poststelle@bmjv.bund.de>, Bundesinnenministerium des Innern <poststelle@bmi.bund.de>, Petitionsausschusses des Bundestages <post.pet@bundestag.de>, Bund: Deutscher Bundestag <mail@bundestag.de>, Bund: Fraktion-CDU <fraktion@cducsu.de>, Bund: Fraktion-SPD <oeffentlichkeitsarbeit@spdfraktion.de>, Bund: Fraktion-Die Linke <fraktion@linksfraktion.de>, Apostolische Nuntiatur in Deutschland <apostolische@nuntiatur.de>, Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>, postmaster@vatican.va, Pressestelle Deutsche Bischofskonferenz <pressestelle@dbk.de>, L\_S-A Landtag <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium der Justiz <presse@mj.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium für Arbeit und Soziales <ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft <pressestelle@mw.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerpräsident <ministerpraesident@stk.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Petitionsausschuss <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Recht, Verfassung und Gleichstellung <wkb.evavonangern@gmx.de>, L\_S-A Staatskanzlei <staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de>, V: Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) <info@zdk.de>, P: Bosbach, Wolfgang (CDU) <wolfgang.bosbach@bundestag.de>, Johannes Singhammer, CDU/CSU <johannes.singhammer@bundestag.de>, Claudia Roth, Bündnis 90/Die Grünen <claudia.roth@bundestag.de>, Petra Pau (Die Linke) <petra.pau@wk.bundestag.de>, Peter Hintze (CDU/CSU) <peter.hintze@bundestag.de>, Horst Seehofer (CSU) <landesleitung@csu-bayern.de>, Volker Kauder (CDU/CSU) <volker.kauder@bundestag.de>, Gerda Hasselfeldt (CDU/CSU) <gerda.hasselfeldt@bundestag.de>, Wolfgang Bosbach (CDU/CSU) <wolfgang.bosbach.wk@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <partei Vorstand@spd.de>, Prof. Dr. Dr. Karl Lauterbach (SPD) <karl.lauterbach@bundestag.de>, Katja Kipping (Die Linke) <katja.kipping@wk.bundestag.de>, Bernd Riexinger (Die Linke) <bernd.riexinger@die-linke.de>, Dr. Sahra Wagenknecht (Die Linke) <sahra.wagenknecht@bundestag.de>, Dr. Dietmar Bartsch (Die Linke) <dietmar.bartsch@bundestag.de>, Klaus Ernst (Die Linke) <klaus.ernst@bundestag.de>, Dr. Gregor Gysi (Die Linke) <gregor.gysi@bundestag.de>, Simone Peter (Bündnis 90/Die Grünen) <buer.peter@gruene.de>, Cem Özdemir (Bündnis 90/Die Grünen) <cem.oezdemir@bundestag.de>, Katrin Göring-Eckardt (Bündnis 90/Die Grünen) <katrin.goering-eckardt@bundestag.de>, Dr. Anton Hofreiter (Bündnis 90/Die Grünen) <anton.hofreiter@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <sigmar.gabriel@bundestag.de>, poststelle@ads.bund.de, Bund: Fraktion-Bündnis 90/Die Grünen <info@gruene-bundestag.de>, Bund: Fraktion-AfD <buerger@afdbundestag.de>, Bund: Präsident Bundestag - CDU/CSU - Dr. Wolfgang Schäuble <wolfgang.schaeuble@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - CDU/CSU - Dr. Hans-Peter Friedrich <hans-peter.friedrich@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Die Linke - Petra Pau <petra.pau@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - FDP - Wolfgang Kubicki <wolfgang.kubicki@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Bündnis 90/Die Grünen Claudia Roth <claudia.roth@bundestag.de>, kontakt@buendnis-sahra-wagenknecht.de, presse@buendnis-sahra-wagenknecht.de

**Hilferuf an alle Christen. & Aufruf zur Umkehr.**

Erlebtes unredliches Motto: Absicht = „Recht“.

Das nervt !!! - Über 27 Jahre Mobbing und Diskriminierung. - Das nervt !!!

**87. Nachfrage** an das **Bischöflichen Ordinariat** für das **Bistum Magdeburg** (BOM)  
vom 10.01.2025.

» **Missionierungsversuch** von **Bischof Feige** vom Bistum Magdeburg. «



## Hilfe !!!

(siehe <https://www.duden.de/rechtschreibung/Hilferuf>)

**Mobbing ist kein Kavaliersdelikt !!!**

**Mobbing** ist auch **Diskriminierung** (=Benachteiligung oder Herabwürdigung).

10.03.2024 DLF, **Langzeitstudie** mit der Aussage „**soziale Ungerechtigkeit tötet** in **großem Stil**“.

**Mobbing** ist auch **Diskriminierung** (=Benachteiligung oder Herabwürdigung) und somit eine **soziale Ungerechtigkeit**.

„**Bildung, gesellschaftlicher Status und Lebenserwartung hängen unmittelbar zusammen.**“

Laut den benannten Erkenntnissen **sind es** infolge eines „**sozialen Gefälles**“ **bis zu 28 Lebensjahre**. (ab der 6. Minute des Beitrages, [10.03.2024 DLF, Langzeitstudie](#))

Daraus folgt:

**Diskriminierung** und somit **Mobbing begünstigen dieses Töten !**

**Jeder Bürger** stelle sich auch die Frage:

**Welche Personen** bzw. **Gremien** (z.B. Politiker, Parteien, Wirtschaftsvertreter, Banker, Religionsgemeinschaften, Geweihte, Beamte, Staatsdiener, Verwaltungsangestellte, BürgerInnen) **begünstigen** durch **WORTE** und/oder **Taten dieses Töten !?**

**Sehr geehrter Bischof Dr. Georg Bätzing** (persönlich, Vorsitzender der DBK),  
entsprechend dem **Subsidiaritätsprinzip** sowie Art. 20 GG „**Widerstandsrecht**“:

sehr geehrte **Nuntius Eterovic** (persönlich)

(**bitte leiten Sie** diese E-Mail an **Papst Franziskus** weiter),

sehr geehrte **Bischöfe** der Deutschen Bischofskonferenz (persönlich)

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK, diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der

Leitungsgremien der **Katholischen Laienorganisationen** (persönlich)

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK, diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der **Katholikenräte** der 27 Bistümer der DBK (persönlich)

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der Bistümer, diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrte Damen und Herren vom **Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK)** (persönlich)

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats vom ZdK, diese E-Mail entsprechend weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der **Landes- und Bundesregierung**,

(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der Landes- und Bundesregierung,  
diese E-Mail an alle Fraktionen und die Petitionsausschüsse weiter),

sehr geehrte Damen und Herren der **Landes- und Bundesbehörden**

(einschl. **Generalbundesanwalt** und **Staatsschutz**),

sehr geehrte Damen und Herren des **Petitionsausschusses** des Deutschen Bundestages,

sehr geehrte Damen und Herren der **Parteien** der Bundesländer und des Deutschen Bundestages, sehr geehrte Damen und Herren der **Verbände-, Vereine-, Stiftungen** usw.

sowie  
sehr geehrte **JournalistInnen**,  
sehr geehrte **Damen** und **Herren**,

**bitte helfen Sie Bischof Feige** bei der **glaubwürdigen Bewältigung** der **Konfliktsituation**, welche im nachfolgenden Schreiben beschrieben ist.

Mit dem Schreiben vom **10.01.2025**

**87. Nachfrage** zum „Amtsblatt für das Bistum Magdeburg - Nr. 10“ vom 01.10.2008 vom Bischöflichen Ordinariat Magdeburg (BOM) zum Beitrag Nr. 133 „Hinweis zu Flugblättern bei der Bistumswallfahrt“

**Hilferuf - Aufruf zur Umkehr - offener Brief**

(„Widerstandsrecht“ laut Art. 20 Grundgesetz; Mt. 18,15-20: „Von der Verantwortung für den Bruder“)

=> **Link** zum Herunterladen:

"250110 **Nachfrage\_87** an BOM - Widerspruch zum Amtsblatt Nr. 10 - Flugblatt-unterschrieben-komplett.pdf" ([https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/250110%20Nachfrage\\_87%20an%20BOM%20-%20Widerspruch%20zum%20Amtsblatt\\_Nr\\_10%20-%20Flugblatt-unterschrieben-komplett.pdf](https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/250110%20Nachfrage_87%20an%20BOM%20-%20Widerspruch%20zum%20Amtsblatt_Nr_10%20-%20Flugblatt-unterschrieben-komplett.pdf))

**entsprechen wir** dem nachfolgend zitierten **Aufruf** vom 07.09.2008 von **Bischof Feige**.

Dieses und weitere **Schreiben** können Sie im online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de) einsehen.

**Leider hat sich Bischof Feige** bei den von mir und anderen **seit über 27 Jahren** angesprochenen **Misständen im Bistum Magdeburg nicht redlich verhalten**.

**Bitte leiten Sie** dieses Schreiben **an interessierte Mitmenschen** und **Institutionen weiter**, welche **für eine glaubwürdige christliche Kirche** und/oder einen **glaubwürdigen demokratischen Rechtsstaat** sind.

Ausführliche Darlegungen finden Sie unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de) u.a. im Abschnitt **"9.6. Ehrenamt im Kirchenvorstand"**.

Ich entspreche damit dem **Aufruf** von **Bischof Feige** zur **Bistumswallfahrt** am 07.09.2008:

„»So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, **dass sie** (angesichts von **Misständen in Kirche und Gesellschaft** ihrer Zeit) jetzt **nicht mehr schweigen** darf, **müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Misstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen** wie in der ganzen Gesellschaft«, **ermutigt Bischof** Gerhard **Feige** die rund 4000 **Wallfahrer**.“ („Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

Die **absurde Realität**: **Anstatt Vorbild** durch **Umkehr** (Lk 24,47)  
=> **Selbstbetrug**.

**Anstatt Kraft** und **Ressourcen** für **Diskriminierung, Mobbing, Täuschung**, und **Vertuschung** zu **verschwenden** (damit gar **das** zuvor benannte **Töten begünstigen**), könnten **Sie** diese für die **Armen** in **Deutschland nutzen**.

26.03.2024 ZDF - Untersuchung zu relativer **Armut** in **Deutschland**: „Verband: 14,2 Millionen von Armut betroffen“. Zitat: „Nach dem am Dienstag veröffentlichten **Armutsbericht des Paritätischen Gesamtverbands** waren im Jahr 2022 rund **14,2 Millionen Menschen** von **relativer Armut** betroffen. Das entspricht **16,2 Prozent** der Bevölkerung.“ (<https://www.zdf.de/nachrichten/politik/deutschland/armut-deutschland-relativ-paritaetischer-gesamtverband-100.html>)

Eine **Finanzierungs-Lösung** ergibt sich u.a. wie folgt:

15.01.2024 tagesschau.de - „**Globale Ungleichheit** - **Reiche** werden immer **reicher**“ (auch in **Deutschland** mit **Lösung** der **Besteuerung** sehr hoher Vermögen von **0,24 Prozent** der Bevölkerung) => Zitat: „Würden die von Oxfam vorgeschlagenen Besteuerungen hierzulande eingeführt, **könnten allein in Deutschland** rund **93,6 Milliarden US-Dollar pro Jahr** **zusätzlich** an Steuereinnahmen generiert werden.“ (Link: <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/weltwirtschaft/oxfam-studie-reichtum-armut-100.html>)

Daraus folgt: **99,76 Prozent** der **Bevölkerung** würden dabei **nicht** zusätzlich **belastet** werden.

Mt 5,9: „Selig, die **Frieden stiften**; denn sie werden **Kinder Gottes** genannt werden.“

Nachfolgend **zitiere ich** mehrfach aus meinem online-Buch "Mobbing-Absurd" unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de).

Siehe „Von der Verantwortung für den Bruder“ (Mt. 18,15-20).

# Bischöfe der Schande !?

Aufruf zur Umkehr !

Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem **Einzelnen nicht** umgekehrt.

Stand: 01.01.2024

**Warum !?** Der Wille der **Täter** zur **Redlichkeit** ist **nicht** erkennbar.

© copyright Dietmar Deibele

„Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung“

Wenn die Verantwortlichen **versagen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

„Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung“

Der **Machtmissbrauch** von **KIRCHE** und **STAAT** beim jahrzehntelangen tausendfachen **sexuellen Missbrauch** ist nach meiner Einschätzung **nur die Spitze** von **Machtmissbräuchen** (=staats- & kirchenfeindlich), welche sich auf **viele denkbare Bereiche** mit **Bezug** zu **Geld, Macht** und **Privilegien** in **Deutschland** (evtl. in der ganzen Welt) **erstrecken**.

**Macht durch Abhängigkeit**: Akzeptiere oder **verzichte**.

Erlebtes **unedliches** Motto: **Absicht = „Recht“**.

Ursachen und Lösung: 20.08.2007 Fabel „**Warum der Bär vom Sockel stieg?**“ und 05.07.2022 Fabel „**Eselei**“.

Erlebte Praxis (=Zeugnis der **Täter**): **Gesetze / Normen** gelten, **wenn sie meine Tyrannei** unterstützen.

(13.02.2024 23. Ergänzung zu **Petition & Antrag** vom 24.07.2015 - offener Brief - an Papst Franziskus)

**Ohne Glaubwürdigkeit** sind tatsächliche **Demokratie** und/oder **Kirche nicht** möglich.

Ich sage als **Bürger** und **Christ** allen **Verantwortlichen**, welche **sich** in ihrer **dienenden Verantwortung** (in **KIRCHE** & **STAAT** nach dem **Subsidiaritätsprinzip**) als **Lumpen** erwiesen haben: (Lump lt. Duden: „Person, die als charakterlich minderwertig, gesinnungslos, betrügerisch, gewissenlos handelnd angesehen wird (oft als Schimpfwort).“)

**Lump, DU** bist **gekündigt**.

**Lösung**: **Überwindung der Umkehrverweigerung**.

(siehe auch **Lösung** durch glaubwürdige TATEN. oder „**Absurde** Realität & **Lösung**“ oder **Lösung** & Aufruf zur Umkehr!)

Die **Entfernung** von **Verantwortlichen** in **KIRCHE** (z.B. Bischof, Pfarrer, Verwaltung, Kirchenvorstand usw.) und **STAAT** (Politik, Verwaltung, Justiz, Staatsanwaltschaft usw.), **welche** ihr **Amt** bzw. ihren **Zuständigkeitsbereich missbrauchen** (=Täter) bzw. **unfähig** dafür **sind**, ist **keine Schwächung** oder gar **Gefährdung** der **Institutionen**, sondern **eine Stärkung**, denn dadurch werden **Fehler** durch diese im Namen dieser Institutionen **vermieden**.

**Wenige skrupellose Lumpen** in **Verantwortung** können eine Kirchengemeinde, eine Stadt, ein **Bistum**, ein Land usw. **hinsichtlich** der **geltenden Werteabsicht** **ad absurdum** führen.

Infolge des **Verhaltens** der **Verantwortlichen** ergibt sich:

**Dulde** (**Rechtsbruch, Machtmissbrauch** usw.) **oder verschwinde.**

Der **redliche Dialog zur Sache** sowie die **redliche Bearbeitung** **wird verweigert.**

» Ist **üblich** bei **korrupten Untertan-Netzwerken.** «

» **Gefahr** der **Anarchie** infolge **Willkür & Rechtlosigkeit.** «

**Wie können die Täter dies wagen !?**

Welches **gesellschaftliche Umfeld** ermöglicht dieses **Täter-Verhalten !?**

Wie **glaubwürdig** ist es, dass **derartige Personen** und/oder **Gremien** ansonsten **redlich handeln !?**



Altbischof Nowak:  
Mobbing-Täter  
seit 1997.

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

„Das Gegenteil von Liebe ist nicht Hass, sondern Gleichgültigkeit.“ (von Elie Wiesel)

Papst Franziskus sagte am 06.08.2023 beim Weltjugendtag:

„Leuchten, zuhören, sich nicht fürchten.“ ... „Vorsicht vor dem Egoismus, der sich als Liebe verkleidet!“

06.02.2023 Rede von Bundespräsident Steinmeier mit Bezug zur Widerstandsgruppe Weiße Rose:

„Es ist an uns, unsere Demokratie zu schützen! Es ist an uns, das nicht nur zu bekennen, sondern auch danach zu handeln!  
Es ist an uns, nicht gleichgültig zu sein! Es ist an uns, zu sehen und zu hören!“

Bischof Feige:  
Mobbing-Täter  
seit PZG 2001.



Bischof Feige:  
Mobbing-Täter  
seit PZG 2001.

© copyright  
Dietmar Debele

Endlich Schluss mit dem **Missbrauch** der **christlichen Institutionen** durch die **Verantwortlichen** von **STAAT & KIRCHE !!!**

Die **Vortäuschung** der **Einhaltung der Normen** durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**.

Jede **Hierarchie** in **Staat & Kirche** dient **dem Einzelnen nicht** umgekehrt.

**Robert Blum 1844** in einem Brief an seine Schwester: (1848 Robert Blum 1844 in einem Brief an seine Schwester)

»Es hätte **nie** ein **Christentum** und **nie** eine **Reformation** und **keine Staatsrevolution** und überhaupt **nichts Gutes und Großes** gegeben, **wenn jeder stets gedacht hätte: „Du änderst doch nichts!“**«

(Die **Bedeutung** dieser **Worte** wird auch in der **Rede** vom **Bundespräsident** Dr. Frank-Walter Steinmeier am 18.05.2023 zum **175. Jahrestag** der **Deutschen Nationalversammlung** deutlich. Zitat: „**Es war** der **Moment**, es war das Jahr, **als aus Untertanen Staatsbürger wurden.**“ [Rede vom Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier am 18.05.2023 & Rede von Bundestagspräsidentin Bärbel Bas am 18.03.2023])

**Gibt es in der BRD einen Staat im Staat !?**

Der **Rechts-Staat** lässt dieses „**Unrechts-System**“ jahrzehntelang zu !?

Das **Selbstbestimmungsrecht** der **Kirchen** ersetzt u.a. bei **Straftaten** **nicht** den **Staat**.

In **Anlehnung** gilt die Aussage zum **Gerichtsurteil** vom 13.06.2023 in „Gericht: **Erzbistum** soll **Missbrauchsopfer 300.000 Euro** zahlen“:

»"Dies ist ein wichtiges Signal für **Tausende** **ähnlich** gelagerte **Fälle** in Deutschland", so der "Eckige Tisch". "Die **Kirche h\_a\_f\_t\_e\_t** für die **V\_e\_r\_b\_r\_e\_c\_h\_e\_n** ihrer **Priester, Bischöfe** und **Ordensvorgesetzten.**"«

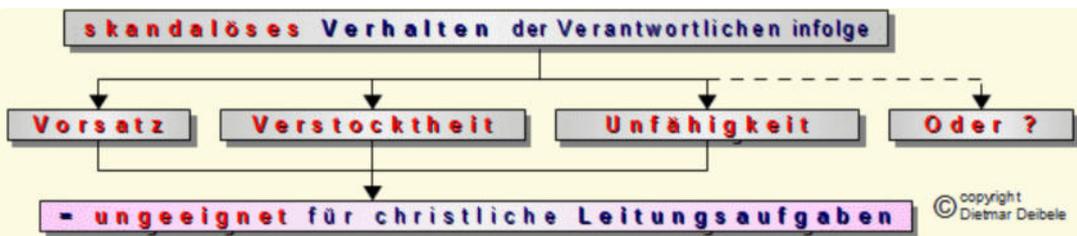
(<https://www.sueddeutsche.de/politik/kirche-gericht-erzbistum-soll-missbrauchsopfer-300-000-euro-zahlen-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-230613-99-42034>)

In „**Urteil** zu **Missbrauch** durch **Priester** - **300.000 Euro** für jahrelangen Schmerz“ vom 14.06.2023 steht:

„Für **katholische Geistliche g\_i\_l\_t** das **weltliche Recht** wie für jeden anderen Bürger auch.“ ... „**Problematisch** ist auch die **Rolle**, die der **deutsche S\_t\_a\_a\_t** dabei **spielt.**“

(<https://www.deutschlandfunk.de/katholische-kirche-missbrauch-entschaedigung-urteil-100.html>)

**Macht** durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit.**  
**Versagen** die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System.**  
Dies **gefährdet** den **gesellschaftlichen Frieden !**



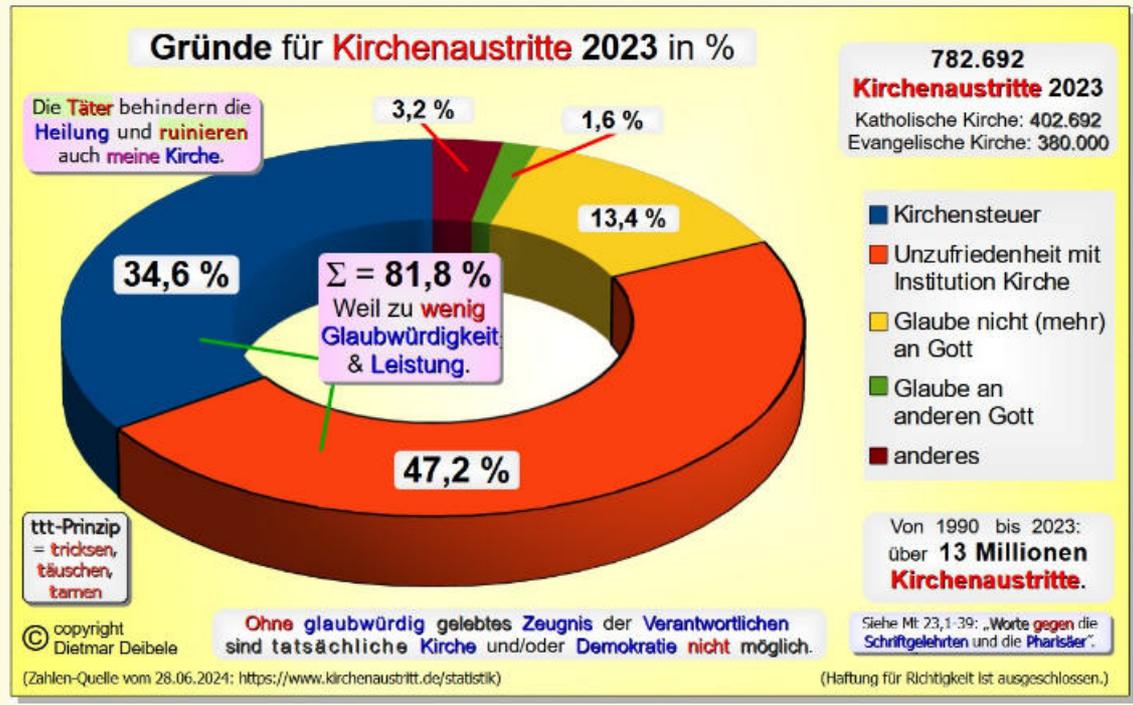
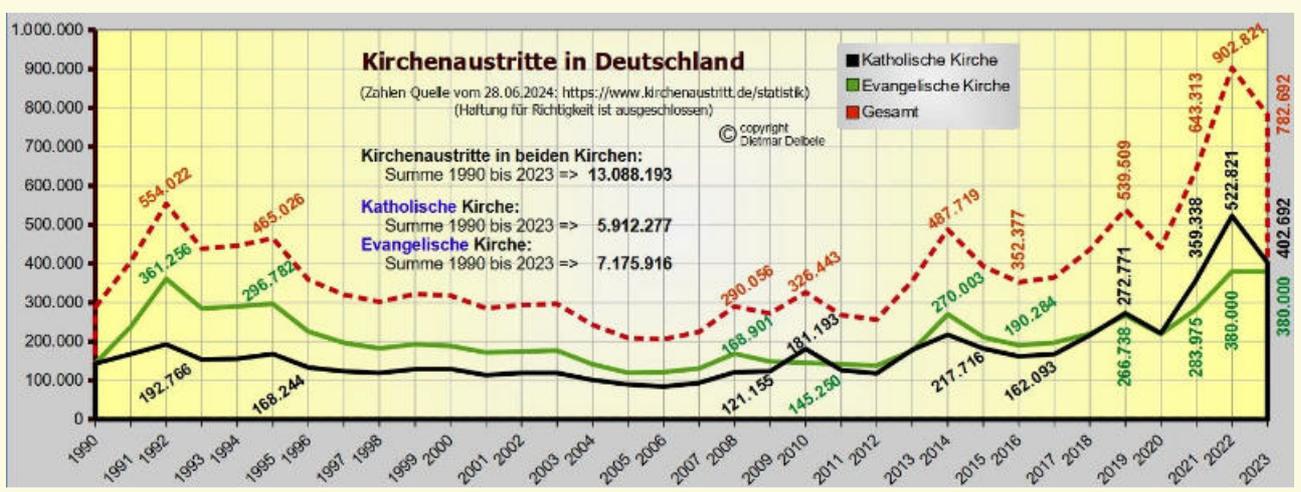
**„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.**  
 (siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

01.01.2024 Mitteldeutsche Zeitung „Kirche: **Als Gott aus Deutschland verschwand** - Ein **Bischof bilanziert**“.  
 (01.01.2024 Mitteldeutsche Zeitung „Kirche: Als Gott aus Deutschland verschwand - Ein Bischof bilanziert“)

»Die **meisten Deutschen haben mit Kirche und Religion nichts mehr im Sinn** - das ist die ernüchternde **Bilanz** des **obersten katholischen Bischofs zum Jahreswechsel**. „Der **Mitgliederverlust ist rasant**, die **gesellschaftliche Bedeutung schwindet**“, konstatierte der **Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz**, Georg **Bätzing**, in seiner Silvesterpredigt in Frankfurt am Main. „Die **Mehrheit der Bevölkerung ist kaum noch religiös ansprechbar**.“ «

... »**Bätzing folgert** daraus: „**Reformen lösen** gewiss **nicht alle Probleme** der **katholischen Kirche**, **aber diese verschärfen sich**, wenn **Reformen ausbleiben**.“ «

(<https://www.mz.de/deutschland-und-welt/deutschland/als-gott-aus-deutschland-verschwand-ein-bischof-bilanziert-3758409>)



Bundespräsident Steinmeier am 05.02.2024:

„Alle 84 Millionen Bürgerinnen und Bürger in unserem Land haben die gleichen Rechte, Alle verdienen Respekt, und darum geht es.“ (05.02.2024  
Bundespräsident Steinmeier)

Frage: Sind die Bischöfe und die Geweihten der christlichen Kirchen in Deutschland tatsächlich deutsche BürgerInnen ?

WENN „Ja“, DANN gelten für sie die gleichen Rechte !!! - wie für alle 84 Millionen einzelnen BürgerInnen.

Endlich Schluss mit dem Missbrauch der christlichen Institutionen durch die Verantwortlichen von STAAT & KIRCHE !!! © copyright Dietmar Deibele

In der DDR-Zeit durfte ich u.a. erleben, ...

- \* dass ich überraschend wegen meines gelebten christlichen Zeugnisses (offenes konkret gelebtes Zeugnis zum Glauben [z.B. sichtbares Kreuz von mir im Soldatenzimmer, Gottesdienstbesuche] und zum Nächsten [offener Widerstand gegen die unredliche EK-Bewegung, konkrete Hilfe für von Unrecht betroffene Mitsoldaten usw.]) in meiner Armee-Zeit, kurz vor meiner Versetzung in ein anderes Objekt, durch die Verantwortlichen zu meinem ausdrücklichen Schutz befördert wurde, trotz vieler erlebter Schikanen und Beobachtung durch die STASI (während gleichzeitig vor dem Gebäude Verschnürungen meines Reisegepäcks zerschnitten wurden).
- \* dass ich anschließend wegen des Inhaltes meiner STASI-Akte zum Beginn meiner Studien-Zeit zum FDJ-Sekretär gewählt wurde, trotz meiner ausdrücklichen offen geäußerten Bedingung, dass ich dies nur mit dem offiziellen Wissen der Wähler und der Hochschulleitung als katholischer Christ machen würde. (ich hatte mich nicht dafür beworben; ich durfte an der Hochschule jahrelang ohne Schikanen als Christ wirken) usw., usw.

**Grundsätzlich** wurden in der DDR-Zeit von den **Verantwortlichen** des **STAATES** und der **KIRCHE** mein **gelebtes christlichen Zeugnis** positiv **begleitet** und **wertgeschätzt** (z.B. in Schule, Armee [Von den Mitsoldaten] erhielt ich, infolge meines Verhaltens, den ehrenvollen Beinamen „Pastor“., Hochschule, Beruf).

**Warum** muss **ich** heute in **unserem** real existierenden **demokratischen Rechtsstaat** (u.a. mit dem tollen Grundgesetz) **erleben**, dass **ich** wegen des **gleichen gelebten christlichen Zeugnisses** von den **Verantwortlichen** der **KIRCHE** und des **STAATES** **jahrelang** wiederholt **unredlich ausgegrenzt** werde (im Beruf und mehrfach im Ehrenamt [auch öffentlich und der Dialog zur Sache wird verweigert] = **Diskriminierung**) und u.a. auch **meine Menschenwürde** **viele Jahre missachtet** wird!?

Dies ist ein **jahrelanges verabscheuenswürdiges** (bzw. **abscheuliches**) **Zeugnis** von **Verantwortlichen** der **KIRCHE** und des **STAATES**.

Ein **Verbrechen** ist laut Duden: „**verabscheuenswürdige Untat**; **verwerfliche, verantwortungslose Handlung**“.

Ein **Verbrecher** ist laut Duden: „... **Person**, die ein **Verbrechen begangen** hat“.

**Ermöglicht** wird dies **durch** die **Akzeptanz** **sich ergänzender vernetzter Untertan-Strukturen** innerhalb von **Verantwortlichen** von **KIRCHE & STAAT**.

(Nachweise auch der **vorsätzlichen Diskriminierungen** sind u.a. die **Scheinheiligkeit** unter **06.03.1998** **Verwaltungsausschuß nicht rechtskräftig** laut **Generallvikar Stolpe** und die erneute öffentliche **Verlogenheit** unter **01.10.2008** **Amtsblatt für das Bistum Magdeburg** mit Abschnitt Nr. 133 - „**Hinweis zu Flugblättern** bei der Bistumswallfahrt“)

Die von **mir** erlebte **abscheuliche Normalität** in **Konfliktsituationen** innerhalb der **Katholischen Kirche**, von **geweihten Verantwortlichen** dieser **Kirche**, ist die **Diskriminierung** von **Mitmenschen** (gar die Opfer von **Konfliktsituationen**) - **seit** der Wende **1989** zunehmend. (infolge **Untertan-** und/oder **Täterverhalten**; Stand: 25.08.2024)

Z.B.: **Pfarrer Kensbock** bringt im April **1994** schriftlich zum Ausdruck (somit **überlegt** infolge von Erfahrungen), dass **er** **Angst** vor **Diskriminierung** hat, **WENN** er dem **sexuellen Missbrauchsopfer** **hilft**. Dadurch **diskriminierte** er das **Opfer** der von **ihm** erkannten **Konfliktsituationen**. **21.12.2006** „Offener Brief - katholische Gemeinde Delitzsch“, **Hilferuf** von **1993/1994** von Norbert Deneff an **Pfarrer Kensbock** um Aufarbeitung von **sexuellem Missbrauch** in Verantwortung der **Katholischen Kirche**

»Ende April 1994, also 4 Monate nach dem ich ihn um **Hilfe** gebeten hatte, **teilte er mir schriftlich** mit: „**Ich kann** und **will** Sie dabei **nicht unterstützen**, da **ich es nicht verantworten kann**, **schlimmstenfalls müsste** ich die **Folgen mit erleiden** und **mit ertragen**.“ Danach war ... ich **wie gelähmt** und fühlte mich **ohnmächtig**.«

Dieser **Versager** wurde **Pfarrer** der **katholischen Kirchengemeinde** in **Köthen**, wo **er** erneut **jahrelang** wieder und **wieder** mit **Wissen** und gar mit **Unterstützung** der **Bistumsleitung** ähnlich **versagen** „**durfte**“. **Er diskriminierte** die **Opfer** von **Konfliktsituationen**. (= o.g. **abscheuliche Normalität**; siehe u.a. **10.03.2008** **Notiz und Antrag** zur „**Verbundssitzung der Kirchenvorstände**“ am **04.03.2008** in **Köthen**)

**Nuntius Périsset** bezeichnete bei einem Gespräch in der **Nuntiatur** bereits im **Nov. 2009** das benannte **Unrecht** durch die **Täter** gar als „**das Böse**“. (= **Zeugnis** nach Prüfung der Sachlage)

**Papst Franziskus** sagte am **28.10.2018** zum Abschluss der **Jugendsynode**:  
(**28.10.2018** **Papst Franziskus** zum Abschluss der **Jugendsynode**)

„**Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.**“

Selbstverständlich würde nach dieser **Wertung** des **Nuntius** im **Nov. 2009** ein **christlicher Bischof** die **interne** und **öffentliche Diskriminierung** gegen mehrere Mitglieder der **Familie Deibele** sofort **beenden** und das **Unrecht korrigieren**.

=> **Tatsächlich** ging die **Diskriminierung** von **Bischof Feige** gegen mehrere Mitglieder der **Familie Deibele** **j\_a\_h\_r\_e\_l\_a\_n\_g** weiter und weiter - bis **heute**. (= konkret **gelebtes abscheuliches Zeugnis** von **Bischof Feige**)

Es stellen sich die Fragen:

**Warum !?**

**Ist Bischof Feige ein Christ !?**

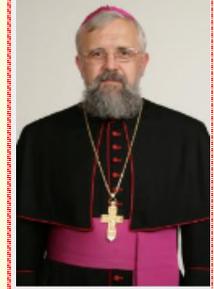
**Ist** „das Böse“ in dem **sündigen Bischof Feige** so stark, dass **dadurch** für ihn seine **eigenen WORTE** **chancenlos** sind und **seine Umkehr verunmöglicht** wird\_!?

**ICH bete** für die **U\_m\_k\_e\_h\_r** des **sündigen Bischof Feige**. (siehe „Die Berufung des Levi und das Mahl mit den Zöllnern“ unter <https://www.bibleserver.com/LUT.EU/Lukas5%2C27-32>, Zitat: „Ich bin **nicht** gekommen, um **Gerechte**, sondern **Sünder** zur **Umkehr** zu rufen.“)

**Bitte** verlassen **SIE** die Ereigniskette „des Bösen“.

**Bitte** gehen **SIE** die Ereigniskette der tatsächlichen **Umkehr**.  
(siehe Anhang Übersicht „4 Thesen zu Ereignisketten“)

**Wie glaubwürdig** ist es, dass **derartige Personen** und/oder **Gremien** ansonsten **redlich** handeln\_!?



Quelle: www.bistum-magdeburg.de  
Bistum Magdeburg  
Bischof Gerhard Feige  
ab 2004

Erklärung von **Bischof Feige** am **01.01.2024** in seiner Neujahrsansprache (im **groben Widerspruch** zu **seinem** jahrelangen **Verhalten**):

„Das Bistum Magdeburg will sich **2024** laut **Bischof Gerhard Feige** **couragiert** und **weltoffen** den Herausforderungen in Kirche und Gesellschaft stellen.“ ... „für die **Menschenwürde a\_l\_l\_e\_r**, gegen **j\_e\_g\_l\_i\_c\_h\_e Diskriminierung**“ ... (<https://www.evangelische-zeitung.de/bischof-feige-2024-mutig-fuer-menschenwuerde-einstehen>)

Es stellen sich infolge **seiner** **WORTE** vom **01.01.2024** die Fragen:

- Will der **Bischof** vom **Bistum Magdeburg** tatsächlich „**couragiert**“ gegen **Bischof Feige** vorgehen\_!?
- Oder hat **er** lediglich **zynisch** erneut **gelogen** !?

## Bischöfe der Schande !?

= „Kirchenfeindliches“ Verhalten !

Weil: **Eigensüchtiger Missbrauch** der Mächtigen !  
**Scheinheiligkeit** statt **Glaubwürdigkeit** !

Stand: 20.08.2024

**27 Jahre**  
durch den **Bischof** für das  
Bistum Magdeburg ...

**Diskriminierung**

= **Abscheuliches Zeugnis** !

Nuntius **Périsset** wertete **2009**, nach **seiner** erfolgten Untersuchung, das benannte **Unrecht** als „**das Böse**“.

Wenn die **Verantwortlichen versagen**,  
dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

Missionierungs-Versuch **Bitte** © copyright Dietmar Deibeke

**werden Sie**

„Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung“

**Mobbing-Täter**



seit 1997  
Bistum Magdeburg  
Bischof Leo Haux  
von 1990 bis 2004

**Teil der Lösung**

„Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung“

**Mobbing-Täter**



seit 2001  
Bistum Magdeburg  
Bischof Gerhard Feige  
ab 2004

(= **Untertan-Zeugnis**)

Lösung: Überwindung der **Umkehrverweigerung**.

---

Mt. 18,1-5  
„Der Rangstreit der Jünger“

Statt **Umkehr** weiter **Jahr für Jahr** **Diskriminierung**.

Jakobus 2,17 „Glaube und Tat“  
„Ist ... der Glaube für sich allein tot.“

**Warum !?** Der Wille der **Täter** zur **Redlichkeit** ist **nicht** erkennbar.

Welche Auswirkungen hat dies auf die davon **tangierten Ereignisketten** !?

**Ohne** **Glaubwürdigkeit** sind tatsächliche **Demokratie** und/oder **Kirche** **nicht** möglich.

Über **13 Millionen Kirchnaustritte** von **1990** bis **2023**.  
Die **Menschen kündigen** ihren **Chefs** und **nicht** ihren **Aufgaben**.

Mt. 25,31-46  
„Das Weltgericht“

„Der **Scheinheilige** ist ein **Mörder**.“  
(Papst Franziskus vom 06.06.2017)

„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.

Wie **schlimm** sind die Zustände im **Bistum Magdeburg**, in **Sachsen-Anhalt**, in **Deutschland** sowie in der **CDU**, wenn das hier **beschriebene Unrecht nichts Besonderes ist** !?

Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine **Person** bzw. eine **Wertegemeinschaft** noch das, was **sie vorgibt zu sein** !?

Das **Landgericht Dessau bestätigte** mit einem **Urteil in 2. Instanz** vom 27.03.2003 (Geschäfts-Nr.: 7 S 30/02) u.a. nachfolgende Aussage (Klagedauer: 765 Tage = 2 Jahre und 35 Tage):

„Der vorliegende Fall von **groben, nachweisbaren Mobbing** ... **Alle Mitglieder der Familie Deibele wurden mit peinlich unsinnigen Disziplinarmaßnahmen und haltlosen Kündigungen systematisch vertrieben.**“

(Die **Täter** waren z.B. **Bernhard Northoff** und **Hans-Martin Riemen**.)

„**Das Böse**“ **meidet nicht Weihwasser** bzw. **Weihe** oder **Verantwortung**, sondern die **Umkehr**.

**Zeugnis**: Statt endlich **Umkehr**, wie für einen tatsächlichen **Christen selbstverständlich**, **spielt der Bischof** für das **Bistum Magdeburg** weiterhin **unredlich auf Zeit**.

Ich erlebe seit Jahren in den **Institutionen** des **Staates** und der **Katholischen Kirche** folgende **Irrationalitäten**:

Statt <b>Barmherzigkeit</b>	=> <b>unredliche Ausgrenzung</b> (=Mobbing) und <b>Ignoranz</b> von Hilferufen.	© copyright Dietmar Deibele
Statt <b>Dialog</b>	=> <b>Verweigerung</b> und <b>leere Worthülsen</b> in <b>Schriften</b> und <b>Predigten</b> .	
Statt <b>Nachfolge Christi</b>	=> gelebter <b>Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus</b> .	
Statt <b>Rechtstreue</b>	=> <b>Rechtsbruch, Verweigerung</b> und <b>Vertuschung ohne Umkehr</b> (bzw. Korrektur).	

**Warum** wurden **4 Mitglieder** einer **Familie** aus dem gleichen **Pflegeheim** mit **Mobbing vertrieben** !?

Siehe Aktennotiz **29.06.1999 - Konfliktlösungskonzept** mit Personalreferenten Herrn **Rink** mit Aussagen zu **Zuständigkeiten**, zum **Verwaltungsausschuss**, zu **Personen**, zu **Erkenntnissen zum Sachstand** sowie zur **widersprüchlichen Denk- und Handlungsweise** der **verantwortlichen Bistumsleitung**:

Zitate: „\* **er** **kenne** den **Konflikt** von September **1997**, somit von Beginn an, \* **er** **stand** und **steht auf der Seite** der **Familie Deibele**, da **keine Vergehen durch sie bestehen**, welche die **Handlungsweisen gegen sie rechtfertigen**“.  
und „2. die Herren **Northoff** und **Riemen** **gelten als 'verbrannt'** und **scheiden somit aus**, ...“  
und „... gab **er** auf die Frage, **wer die Entscheidungen** bezüglich der **Konfliktlösung** **fällen würde**, ausdrücklich zu verstehen: **er** und der **Bischof** ...“.

Daraus folgt: **Über 27 Jahre Mobbing** und **Diskriminierung**. - Das **nervt** !!!

**Bischof Feige** war bereits als **Weihbischof** zu Beginn des **Pastoralen Zukunftsgesprächs (PZG)** am 13.10.2001 schriftlich über **jahrelange verlogene Diskriminierungen** im **Bistum Magdeburg**, mit erheblichen **Nachteilen** bis hin zu **Erkrankungen** und **Existenzängsten** von **4 Generationen** der **Familie Deibele**, informiert (=sehr grobe **Diskriminierung**; siehe u.a. auch mein Schreiben an das PZG-Büro vom **03.11.2001** und an **Weihbischof Feige** vom 17.04.2002, 17.05.2002, 09.09.2002, 10.12.2002 und 26.07.2004 sowie weiterer Schreiben auch von anderen).

**Weihbischof Feige** war sogar **Zeuge**, als **ich** wegen einer **unchristlichen Nötigung** des damaligen **Generalvikars Stolpe** (=Diskriminierung) **meine mir** zugewiesene **Arbeitsgruppe gegen meinen Willen** wechseln **musste**, so dass **ich** am Tag dieser für mich neuen Information **neben Weihbischof Feige** in **seiner** Arbeitsgruppe etwas verspätet **saß**. **Er** war dann durch **eigenes Erleben Zeuge**, als **meine ehrenamtliche Tätigkeit** im PZG, wegen eines **erfundenen verlogenen Tatbestandes** von **Bischof Nowak**, intern und öffentlich vor dem **gesamten Bistum** **fristlos gekündigt** wurde. (=Diskriminierung; siehe u.a. mein Schreiben an das PZG-Büro vom **03.11.2001**) Weitere Ausführungen zum PZG stehen im Abschnitt "Pastorales Zukunftsgespräch (PZG)" in meinem online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de).

=> **Wie** war **Weihbischof Feige** konkret **seiner Pflicht** zum **Einsatz** gegen **Unrecht** nachgekommen !?

Usw., usw.

**Erkennbar** ist für mich:

**Bischof Feige** ist ein **Lump** und/oder **ungeeignet**.

**Gibt es eine andere** nachvollziehbare **Erklärung** für **sein** jahrelanges wiederholtes **Versagen**, so dass ich

## Lösung:

**Umkehr** oder **Rücktritt** von **Bischof Feige** !!!

Dadurch würde für **ihn, seine Opfer, sein Umfeld** sowie für das **Bischofsamt** und die **Institution** Katholische Kirche **weiteres Leiden** und weiterer **Schaden** **vermieden** werden.  
=> Eine **Heilung** könnte **glaubwürdig** **beginnen**.

Ermöglicht wird dies **durch** die **Akzeptanz** sich **ergänzender vernetzter Untertan-Strukturen** **innerhalb** von **Verantwortlichen** von **KIRCHE & STAAT**.

Wer als **Verantwortlicher** die **Wahrheit verleugnet** und Kritiker **unredlich ausgrenzt** bewirkt **Untertanen**. Die Folgen sind **Angst, Willkür** und **Rechtlosigkeit**. Dies **ist** eine **Ursache** für die **Zunahme „des Bösen“**.

„Der **ideale Untertan** eines totalitären Regimes ist **nicht** der **überzeugte Nazi** oder der **überzeugte Kommunist**, sondern **das Individuum**, für das es **keinen Unterschied** mehr zwischen **Realität** und **Fiktion**, zwischen **wahr** und **falsch** mehr **gibt**.“ (von Hannah Arendt)  
(laut Duden vom 01.11.2021: **Untertan** (abwertend) = „Mensch von untertäniger Gesinnung, von **serviler** Ergebenheit“ **servil** = „untertänige Beflissenheit zeigend; **kriecherisch** schmeichelnd“)

Ein **Untertan in Verantwortung** **erwartet**, infolge **seiner** Erfahrungen, von den **ihm unterstellten Personen**, dass sie **Untertanen** sind.

**Bitte** setzen **Sie** Ihre **eigenen Normen** endlich in **Übereinstimmung** von **Wort & Tat** um. Unser **Glaube** sagt dazu:

Die **Verantwortlichen** haben eine **Räuberhöhle** bewirkt.

Mt. 21,12-17 „Die Tempelreinigung“

(s. auch Mk 11,15-19; Lk 19,45-48)

© copyright  
Dietmar Deibele

„<sup>13</sup> ... Mein Haus soll ein **Haus des Gebetes** genannt werden.  
**Ihr aber macht daraus eine Räuberhöhle.**“

Hesekiel 33,7-9 „... **musst du sie vor mir warnen.**“

„Der **Schaden** der **Kirche** **kommt** nicht von ihren Gegnern, sondern **von den lauen Christen.**“  
(24.09.2011 Papst Benedikt XVI.)

„... Was **ihr** für einen **meiner geringsten Brüder** **getan** **habt**, das **habt ihr mir** **getan.**“  
(Mt. 25,40)

„<sup>20</sup> **Jeder**, der **Böses** **tut**, **hasst** das **Licht** und kommt **nicht** zum **Licht**, damit **seine Taten** **nicht aufgedeckt** werden.“

„<sup>21</sup> Wer aber **die Wahrheit** **tut**, kommt zum **Licht**, damit offenbar wird, dass **seine Taten in** **Gott vollbracht** **sind.**“ (Johannes 3,20-21)

Die **Welt** braucht **glaubwürdige Verantwortliche** zur nachhaltigen **Lösung** der anstehenden Aufgaben.

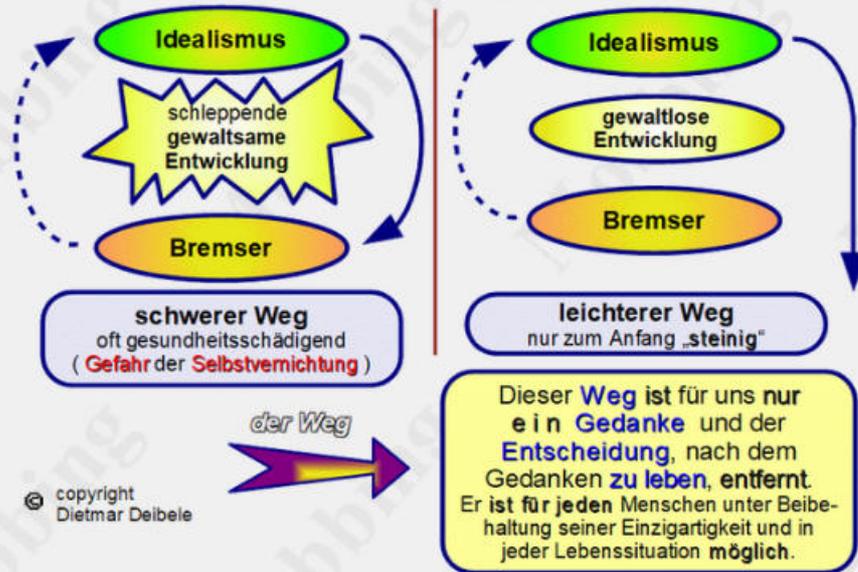


Ich wünsche mir von:

- Religionsgemeinschaften,
- Verbänden und Parteien,
- und allen Einzelpersonen,

dass sie das christliche „C“ nicht in ein „C“ wie **commerce** oder gar **corruptio** umwandeln.

Aus dem gesunden Menschenverstand und der Logik ergibt sich als Lösung des paradoxen üblichen Verhaltens eine „scheinbare Paradoxie“.



Ich bitte um ein Gespräch mit Ihnen und ich lade Sie sowie alle Bischöfe der DBK zu mir ein.



Gefahr der Anarchie Infolge Willkür & Rechtslosigkeit.

Die Beichte ohne die 5 Voraussetzungen guter Vorsatz, Gewissensforschung, Reue, Bekenntnis und Wiedergutmachung ist ein unredlicher Ablasshandel wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Dialog- und Umkehr-Verweigerung I (=Ihr Zeugnis)

Anhang: Übersicht von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 10.01.2025, www.mobbingabsurd.de)

(1. Könige 3,16-17; Markus 1,14-15)

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

„Falsche und wahre Frömmigkeit“ (Lk 6,45-46): „Was sagt ihr zu mir: Herr! Herr! und tut nicht, was ich sage?“

Scheinheilige Verräter? (Bilder von Martin Luther und Dietmar Deibele)

28.06.1999 - Infolge Konfliktlösungskonzept mit Personalreferent Herr Rink ergibt sich: 1. Der Bistumsleitung ist die komplette Unrechtsituation umfassend bekannt. 2. Die Mitglieder der Familie Deibele haben keinen Rechtsverstoß begangen.

Die Täter behindern die Heilung und ruinieren Rechtsstaat & Kirche.

Orientierungshilfe für die Täter: Gebet „Das Vaterunser“ (und Mt 18,15-20).

Warum? Missionierungs-Versuch

22.12.2020 „Kirchenhistoriker Wolf“ bescheinigt Kirche Glaubwürdigkeitsverlust - Ruf nach Reformen: „Denn wer wollte notorischen Lügern glauben?“

Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung:

• Der Fragesteller soll mit Schein-Antworten zum Selbstzweifel hinsichtlich der korrekten Problemdarstellung veranlasst werden.

Staatsfeind bzw. „Kirchenfeind“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten dem Staat bzw. der Kirche schadet sowie den Bestand der staatlichen bzw. kirchlichen Ordnung gefährdet.

Die Opfer müssen die von den Tätern verursachten Lasten tragen. Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das benannte Unrecht gar als „das Böse“.

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: www.zeit.de): „... wehe den Schwachen! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich vernichtet, wo immer notwendig.“ Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein? Übersichten: Strategien der Ausgrenzung & 5 Phasen der Umkehr

Bei Mobbing wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum Feind erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (= Täter-Opfer-Umkehr, so wurden u.a. viele Kriege bewirkt) „Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern in Tat und Wahrheit.“ (1. Joh 3,18) - „Toleranz wird zum Verbrechen“, wenn sie die Bösen gilt. (Thomas Mann) „Die beste Demokratie wird wertlos, wenn das gesamte politische System verrottet ist und nur noch aus egoistischen Cliquen besteht, aus Seltschaften, Privilegien und Willkür.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das Böse unter dem Gewand des Guten ist eine teuflische Maske.“ (Anselm Grins Buch der Antworten, © Verlag Herder, 2007, ISBN 978-3-451-29630-7)

• Der Fragesteller erheben Anspruch auf die Deutungshoheit einer lediglich behaupteten „Realität“, in welcher sie sich gar als „Opfer“ darstellen, was postfaktisch und/oder mit „alternativer Wahrheit“ unterlegt wird.

• Die Täter suggerieren, dass für sie ein „angehöriger Handlungszwang“ besteht und ein Dialog zur Sache nicht erforderlich ist.

• Dem Fragesteller wird ein Stück Hoffnung auf eine schnelle Problemlösung genommen, so dass er evtl. nicht nachfragt.

• Der Fragesteller soll sich verletzt fühlen und/oder

• der Fragesteller soll von einem Missverständnis unter der Berücksichtigung der möglicher Weise vielfältigen anstehenden Probleme bei der befragten Person bzw. dem befragten Gremium ausgehen.

Nicht belegte Behauptungen werden lediglich mit weiteren nicht belegten Behauptungen „belegt“.

⇒ So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder. Eine Bearbeitung der konkreten Sache wird ignoriert bzw. verweigert.

Strategie Dieses Fehlverhalten von Personen = IHR Zeugnis. der bewussten demagogischen Konfliktausweitung: Einbeziehung von Personen und Gremien mit demagogischen Argumenten, welche eigentlich mit den Geschehnissen selbst nicht direkt in Verbindung stehen - um eine Konfliktausweitung auf viele Personen zu bewirken, so dass suggeriert wird, dass sich schließlich eine große Personenzahl gegenüber einer kleinen Personenzahl nicht im Unrecht befinden könne.

Nicht belegte Behauptungen werden lediglich mit weiteren nicht belegten Behauptungen „belegt“.

⇒ So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder. Eine Bearbeitung der konkreten Sache wird ignoriert bzw. verweigert.

Solche Verantwortliche sind u.a. eine Gefahr für das starke Deutschland: „Scholz betont, dass Deutschland die drittgrößte Volkswirtschaft der Welt sei, obwohl es gerade mal ein Prozent der Weltbevölkerung stelle.“ (31.12.2024 Neujahrsansprache von Kanzler Scholz)

„...musst du sie vor mir warnen.“ (Hesekiel 33,7)

Infolge des Verhaltens (bei „Redlichkeit“ und „Nächstenliebe“) der Verantwortlichen ergibt sich für die Opfer:

Dulde oder verschwinde. Warum verweigern die Täter den Dialog zur Sache? » Ist üblich bei korrupten Untertan-Netzwerken. « Wie können die Täter dies wagen!? Welches gesellschaftliche Umfeld ermöglicht dieses Täterverhalten!? Wie glaubwürdig ist es, dass derartige Personen und/oder Gremien ansonsten redlich handeln!?

Erlebtes unredliches Motto: Absicht = „Recht“. Aufwachen !!! Wie fühlen und leiden Ihre Opfer? Keine Zeit mehr für Eseleien. (Esele ist laut Duden: „dumme, törichte Handlung“.) Insbesondere infolge der für die Menschheit existenziellen Klimakrise

Siehe Fabel „Esele!“. (in www.mobbingabsurd.de)

„Der Bangart der Jünger“ (Mt 18,15-17) „Wenn ihr nicht umkehrt...“

„Das Böse“

Table with 2 columns: glaubwürdige Umkehr (z.B. „cleverer“ Bankräuber) and unglaubwürdige Umkehr (z.B. „Böse“). Includes a list of questions: 1. guten Vorsatz, 2. Gewissensforschung, 3. Reue, 4. Bekenntnis, 5. Wiedergutmachung.

„Der Bangart der Jünger“ (Mt 18,15-17) „Wenn ihr nicht umkehrt...“

„Das Böse“

Table with 2 columns: glaubwürdige Umkehr and unglaubwürdige Umkehr. Includes a list of questions: 1. guten Vorsatz, 2. Gewissensforschung, 3. Reue, 4. Bekenntnis, 5. Wiedergutmachung. Includes a section for 'Ergebnis' and 'Baus folgt'.

„Der Bangart der Jünger“ (Mt 18,15-17) „Wenn ihr nicht umkehrt...“

„Das Böse“

Lösung: Glaube, Wahrheit, Subsidiaritätsprinzip, Liebe, Umkehr. Die von mir erlebte abscheuliche „Normalität“ in den letzten über 27 Jahren im Bistum Magdeburg ist Diskriminierung und Scheinheiligkeit.

„Der Bangart der Jünger“ (Mt 18,15-17) „Wenn ihr nicht umkehrt...“

„Das Böse“

Erlebte Praxis: Gesetze / Normen gelten, wenn sie meine Tyrannei unterstützen. Die Absichten der Täter in angeblicher bzw. tatsächlicher Verantwortung: 1. Die Täter wollen auch mit unredlichen Mitteln Beute erlangen und behalten. 2. Die Täter wollen redliche Gegenwehr (auch ihrer Opfer) unterbinden. 3. Die Täter wollen mit dem Schein der „Redlichkeit“ unter sich bleiben. Weg: Unredliche nicht belegte Behauptungen der Täter werden lediglich unredlich mit nicht belegten Behauptungen „belegt“. Der Dialog zur Sache wird verweigert. ⇒ So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder. Statt Beistand und Hilfe Anklage & Beschuldigung (sekundäre Viktimisierung)

„Der Bangart der Jünger“ (Mt 18,15-17) „Wenn ihr nicht umkehrt...“

„Das Böse“

Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System. Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011: „Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

Anhang zu 87. Nachfrage vom 10.01.2025 an das Bischöfliche Ordinariat Magdeburg (BOM)

„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (1. Joh. 3,10); „Man darf auf keinen Fall, die Ungerechtigkeit akzeptieren. Man muss die Ungerechtigkeit sichtbar machen.“ (Mahatma Gandhi)

„Der Bangart der Jünger“ (Mt 18,15-17) „Wenn ihr nicht umkehrt...“

„Das Böse“

**Gefahr der Anarchie** infolge Willkür & Rechtslosigkeit.

Die **Beichte ohne die 5 Voraussetzungen** guter Vorsatz, Gewissensforschung, Reue, Bekenntnis und Wiedergutmachung ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Dialog- und Umkehr-Verweigerung! (=Ihr Zeugnis)

Anhang: **Übersicht** von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 10.01.2025, [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de))

(1.Könige 3,5-14; Markus 1,14-15)

**Lösung: Umkehr = Chance!**

**Übersicht: Mobbing durch den Bischof von Magdeburg**

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: [www.zeit.de](http://www.zeit.de)): „... wehe den Schwachen! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich vernichtet, wo immer notwendig.“

Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästung von Glaubensgrundsätzen)

Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein?

25.12.2023 Benediktine, Bremer: „Umsatz von Verbrechen - schau und warte von einzelnen Menschen.“

(Der Umkehr ist selbstverständlich für Christen. Möggen erwidern sie die gewöhnliche Lebensgrundlage von Verbrechen.)

„Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge lieben, sondern in Tat und Wahrheit.“ (1. Joh 3,18) - „Toleranz wird zum Verbrechen, wenn sie das Böse gilt.“ (Thomas Mann)

„Die beste Demokratie wird wirtlos, wenn das gesamte politische System verrottet ist und nur noch aus egoistischen Cliquen besteht, aus Seltschaften und Willkür.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.)

„Das Böse unter dem Gewand des Guten ist eine teuflische Maske.“ (Ludwig Goltz, Buch der Antworten, © Verlag Herder, 2007, ISBN 978-3-461-29630-7)

„Meine Brüder, haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person.“ („C. Verneken gegenüber Fischen und Ärmern“, Jakobus 2,1)

Sicher würde keiner auf die Idee kommen, dass ein Verzeihender einen bösen Anspruch auf waghalsige Verzeihungsübungen abstellen kann, nur weil er dies seit Jahren unbehelligt getan hat.

„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (1. Joh. 3,10)

Wer die Wahrheit kennt und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.“ (von Bertolt Brecht)

Nur Narren und Heuchler „beschmützen“ Glauben und/oder Werte, welche sie vorgeben zu wollen.

Für Macht durch Scheinheiligkeit und Höfungslosigkeit ist keine Zeit.

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Wie viele „Morde“ darf ein Bischof begehen?!

Mobbing = Diskriminierung = vergleichbar mit Folter und Vergewaltigung = Absicht der Hoffnungslosigkeit

„Man muss Partei ergreifen. Neutralität hilft dem Unterdrückten, niemals dem Opfer. Stillschweigen bestärkt den Peiniger, niemals den Gepöbelten.“ (von Eke Weibel - Oberleber des Holocausts)

„Leider gibt es auch heute, so fährt der Papst fort, „viele „Gesalbte des Herrn“, Gottgeweihte, die die Schwachen misshandeln und ihre moralische Macht und Überlegenheit ausnutzen. Sie begehen abscheuliche Taten und üben weiter ihren Dienst aus, als ob nichts wäre: sie fürchten weder Gott noch sein Gericht, sondern haben einzig davor Angst, entdeckt und entlarvt zu werden.“ (11.03.2019 sagte Erzbischof Dr. Nikola Eterovic, Apostolischer Nuntius in Deutschland)

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011: „Immer wieder in der Geschichte haben aufmerksame Zeitgenossen darauf hingewiesen: Der Schaden der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den lauen Christen.“

**Skandal** in der Kirche der Nächsten und Feindes - Liebe.

ttt-Prinzip = trübsen, täuschen, tämen

Bundespräsident Frank-Walter Steiner sagte am 22.05.2018: „So wie die Diktatur auf der Furcht der Menschen beruht, so gründete die Demokratie letztlich auf der Tugend ihrer Bürger.“

Wie kann es im demokratischen Rechtsstaat Deutschland und in einer Kirche der Nächsten- und Feindesliebe geschehen, dass jemand wegen der Forderung der Einhaltung des geltenden Rechts jahrelang belogen, verleumdet, vertrieben und sogar mit strafrechtlicher Verfolgung bedroht wird?

Im Verlaufe von über 20 Jahren im Bistum Magdeburg mehrfach unredlich ausgegrenzt und zum Verleumder wegen angeblicher Verleumdung verurteilt, verleumdet, belästigt und gar mit strafrechtlicher Verfolgung bedroht, weil ich mich für das geltende Recht auf der Grundlage christlicher Werte im Bistum einsetze. Beispiele für Ausgrenzung:

1. im März 1998 aus meiner Anstellung in einem Pflegeheim mit katholischer Trägerschaft von Bischof Nowak durch Falschausagen von Bischof Nowak
2. im Okt. 2001 aus meinem Ehrenamt im Pastoralen Zunkunftsgespräch (PZG) im Bistum Magdeburg durch Falsch aussagen von Bischof Feige
3. im Juni 2008 aus dem gewählten Ehrenamt im Kirchenvorstand meiner katholischen Gemeinde mit Wissen und Duldung von Bischof Feige
4. Strafandrohung durch Veröffentlichung im internen Amtsblatt des Bistums vom 01.10.2008
5. laut Pfr. Kenstock Ausgrenzung von jeglicher Zusammenarbeit mit ihm in meiner Kirchengemeinde (siehe 06.02.2012 34. Nachfrage an das BOM)

1. im März 1998 aus meiner Anstellung in einem Pflegeheim mit katholischer Trägerschaft von Bischof Nowak

2. im Okt. 2001 aus meinem Ehrenamt im Pastoralen Zunkunftsgespräch (PZG) im Bistum Magdeburg durch Falsch aussagen von Bischof Feige

3. im Juni 2008 aus dem gewählten Ehrenamt im Kirchenvorstand meiner katholischen Gemeinde mit Wissen und Duldung von Bischof Feige

4. Strafandrohung durch Veröffentlichung im internen Amtsblatt des Bistums vom 01.10.2008

5. laut Pfr. Kenstock Ausgrenzung von jeglicher Zusammenarbeit mit ihm in meiner Kirchengemeinde (siehe 06.02.2012 34. Nachfrage an das BOM)

6. Dialogverweigerung zum Sachverhalt, so dass es am 01.01.2013 zur 44. Nachfrage kam (mit 8 Thesen für eine christliche Kirche).

7. Dialogverweigerung zum Sachverhalt, so dass es am 01.01.2013 zur 44. Nachfrage kam (mit 8 Thesen für eine christliche Kirche).

Warum? Anstalt Vorbild durch Umkehr (Lk 24,47) => Selbstbetrug

Definition: Mobbing ist die Ausgrenzung mit unredlichen Mitteln.

Kardinal Ratzinger zur Krisis des Rechtsbewusstseins (aus „Kirche heute“, Januar 2000, Seite 7): „Die Aufhebung des Rechtes sei niemals ein Dienst an der Freiheit, sondern ein Instrument der Diktatur. Das Recht zu beugein bedeute, den Menschen zu verachten. Wo kein Recht sei, da sei auch keine Freiheit.“

Es folgten: Am 26.5.2014, 31.1.2018 Anträge zur Exkommunikation von Bischof Feige

Am 24.07.2015 Antrag zur Auflösung der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)

„Das Böse“ meidet nicht Wellwasser bzw. „Weihe“, sondern die Umkehr.

27.03.2003 Landgericht Dessau in 2. Instanz: „Alle Mitglieder der Familie Deibele wurden mit peinlich unsinnigen Disziplinarmaßnahmen und haltlosen Kündigungen systematisch vertrieben.“

Zeugnis = vorsätzliche, skrupellose Diskriminierung

Bischof Gerhard Feige sagte zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008: „So wie Mechtild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von Missständen in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit) jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Missstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft.“

ermüdet Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer: „Tag des Herrn“, 14.09.2008, Beitrag „Baz der Erde, nicht in Ordnung“ von Edward Poni

„Hört das Wort nicht nur an, sondern handelt! danach, sonst betrübt ihr euch selbst.“

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jeeus“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Winken zu seiner Zeit (2011, ISBN 978-3-461-31708-5)

„Jesus kämpft gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen.“

Papst Franziskus sagte in einer Predigt am 11.11.2013: „Sunder ja, Korrupte nein.“

„Eine schön lackierte Verdrängtheit, das ist das Leben des Korrupten. Und Jesus nannte diese Menschen nicht Sunder, sondern er nannte sie Heuchler.“

Ich erlebe im Bischoflichen Ordinariat für das Bistum Magdeburg (BOM) leitende Vertreter der Katholischen Kirche und öffentlich zur Nachfolge Christi aufrufen wie folgt: • das geltende Recht brechen, • den Rechtsbruch jahrelang verschweigen • und öffentlich zur Nachfolge Christi aufrufen

Auf die Aussagen antwortete Papst Benedikt XVI. glaubwürdig mit einem Schreiben vom 26.10.2011: Zitat: „Von Herzen erbittet Papst Benedikt XVI. ihnen und allen, die ihnen nahe stehen, Gottes beständigen Schutz und seinen reichen Segen.“

**WORT** TAT

Ein Christ, welcher

- nicht nach Heilung strebt und/oder
- nicht zur Umkehr bereit ist und/oder
- um den Bestand des durch ihn bewirkten Unrechtes betet und/oder
- um die Akzeptanz des durch ihn bewirkten Unrechtes betet, verhält sich grob unchristlich und ist kein glaubwürdiger Christ

das Kreuz (Gott)

Wieder und wieder scheinhellige WORTE von Bischof Feige.

„Wer die Wahrheit kennt und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.“ (von Bertolt Brecht)

„Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“ (1. Joh. 3,10)

„Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Wie viele „Morde“ darf ein Bischof begehen?!

kein Einzelfall

Mobbing = Diskriminierung = vergleichbar mit Folter und Vergewaltigung = Absicht der Hoffnungslosigkeit

„Man muss Partei ergreifen. Neutralität hilft dem Unterdrückten, niemals dem Opfer. Stillschweigen bestärkt den Peiniger, niemals den Gepöbelten.“ (von Eke Weibel - Oberleber des Holocausts)

**Bischöfe der Schande!?**

„Kirchenbischöflicher“ Verhalten!

Wollt: Eigenbrötlicher Misbrauch der Möglichkeiten!

Scheinheiligkeit statt Glaubwürdigkeit!

**Verrat**

27 Jahre durch den Bischof für das Bistum Magdeburg ...

**Diskriminierung**

„Abscheuliches Zeugnis!“

Nurbs Pöbelzeit wehte 2008, nach seiner erfolgten Übersetzung, das besessene Unrecht als „das Böse“.

Anhang zur 87. Nachfrage vom 10.01.2025 an das Bischofliche Ordinariat Magdeburg (BOM)

- 1 / 1 -

usw.

Ich definiere Mobbing wie folgt:

**Mobbing** ist die von einem Täter bzw. einer Tätergruppe ausgehende **Ausgrenzung** eines oder mehrerer Menschen gegen dessen bzw. deren berechnete Interessen (z.B. Gleichbehandlung, Menschenwürde, Rechtssicherheit) aus einem beliebigen Umfeld **mit unredlichen Mitteln**.

Ohne **Mobbing-Täter** gibt es **keinen Mobbing-Konflikt** und **kein Mobbing-Opfer**.

Lediglich **schöne Worte** machten auch die größten **Diktatoren** und **Demagogen** dieser Welt.

Offensichtlich ist **Bischof Feige** in **Sachsen-Anhalt** in **Deutschland** nachfolgende Aussage **egal**:

**Ohne Glaubwürdigkeit** sind tatsächliche **Demokratie** und/oder **Kirche nicht** möglich.

► Warum **beschmutzt** **Bischof Feige** das **Bischofsamt** !?

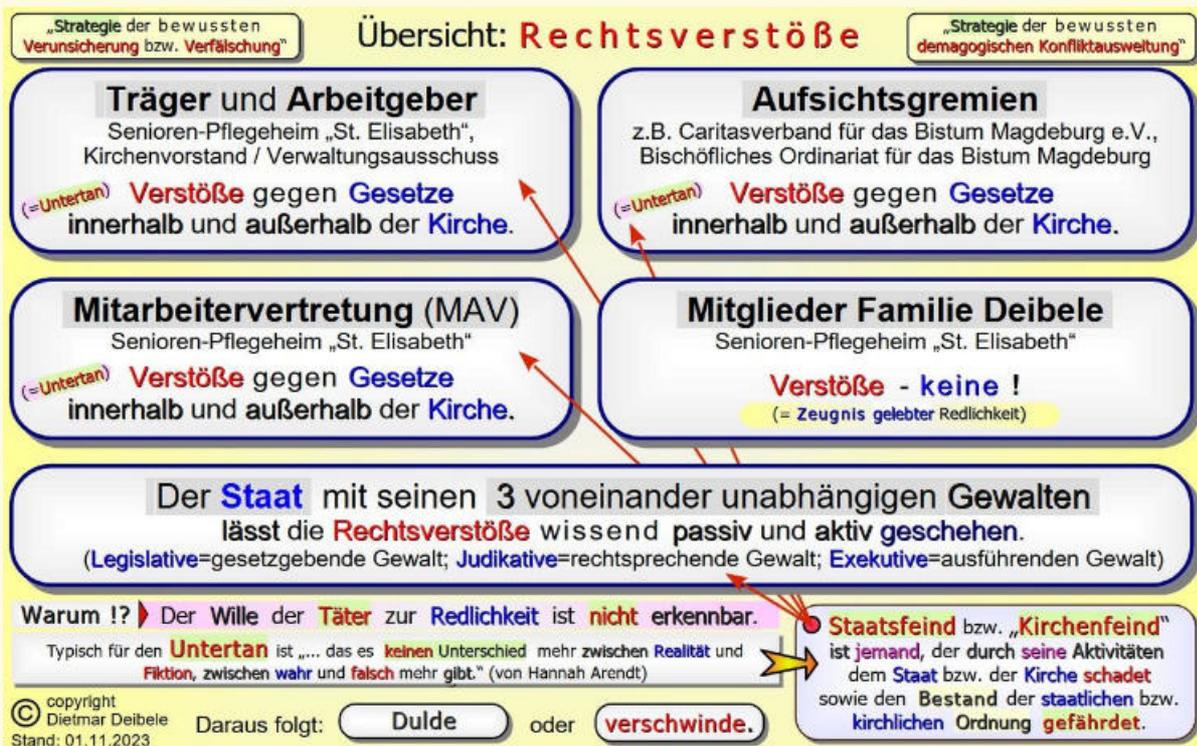
**Mobbing** = **Diskriminierung** = vergleichbar mit **Folter** und **Vergewaltigung**  
= Absicht der **Hoffnungslosigkeit** = **Verletzung** der **Menschenwürde**

Der **Täter** ist der **Nestbeschmutzer**, nicht dass **sich** wehrende **Opfer**.

**Scham** und **Belastungen** der **diskriminierten** **Opfer** müssen die **Seite** zu den **Tätern** **wechseln**.

**Welcher tatsächliche Nachfolger Christi** sowie **welcher tatsächliche Verantwortliche der Katholischen Kirche** würde einen **Hilferuf** mit **Scheinheiligkeit** **verweigern** !? (siehe u.a. 25.08.2024 **Hilferuf** und **85. Nachfrage** zum Widerspruch - **Aufruf zur Umkehr** - rechtlicher Notstand im Bistum Magdeburg)

**Statt Beistand** und **Hilfe** erfahre ich seit über **27 Jahren** u.a. **Dialogverweigerung**, **Ausgrenzung** mit **unredlichen Mitteln** (=Mobbing und Diskriminierung), **Verleumdung**, **Anklage** und **Beschuldigung**.



Erlebte Praxis: **Gesetze / Normen** gelten, wenn sie **meine Tyrannei** unterstützen.

kein Einzelfall

Nur **Narren** und **Heuchler** „beschmutzen“ **Glauben** und/oder **Werte**, welche sie **vorgeben** zu wollen.

Infolge des **Verhaltens** (bei „**Redlichkeit**“ und „**Nächstenliebe**“) der **Verantwortlichen** ergibt sich für die **Opfer**:

**Dulde**

oder

**verschwinde**.

ttt-Prinzip = **tricksen**, **täuschen**, **tarnen**

Warum **verweigern** die **Täter** den **Dialog** zur **Sache** ?

Siehe **Fabel „Eselei“**.  
(<https://www.mobbingabsurd.de>)

**Mobbing** durch den **Bischof** für das Bistum Magdeburg.

Ist üblich bei **korrupten Untertan-Netzwerken**. <<

© copyright Dietmar Deibele

Die von mir erlebte **abscheuliche „Normalität“** in den letzten über **27 Jahren** im **Bistum Magdeburg** ist **Diskriminierung** und **Scheinheiligkeit**.      Stand: 24.11.2024

Das **Landgericht Dessau bestätigte** mit einem **Urteil in 2. Instanz** vom 27.03.2003  
mehrfache **systematische Diskriminierungen** im **Bistum Magdeburg** (Geschäfts-Nr.: 7 S  
30/02; Klagedauer: 765 Tage = 2 Jahre und 35 Tage):

„Der **vorliegende Fall** von **groben, nachweisbaren Mobbing** ... **Alle Mitglieder der Familie Deibele** wurden mit **peinlich unsinnigen Disziplinarmaßnahmen** und **haltlosen Kündigungen** **systematisch vertrieben**.“

Gedanken: Laut **Duden** vom 08.12.2024 bedeutet „**systematisch**“: „nach einem System ... vorgehend, einem System folgend; **planmäßig** und **konsequent**“ - Daraus folgt: **vorsätzlich unredlich vertrieben** (= **Diskriminierung**). „**Alle**“ verdeutlicht: **kein Einzelfall**.

=> **Diskriminierung** = jemanden **herabsetzen, benachteiligen, zurücksetzen**.  
(Die **Täter** waren z.B. **Bernhard Northoff** und **Hans-Martin Riemen**.)



Nur ein **Lump** korrigiert hiernach **nicht sein Verhalten**.

Siehe hierzu **26.11.2024 25. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015** - offener Brief - an **Papst Franziskus**.

- a) 7. Antrag: Sofort 1 Million € je **Missbrauchs-Opfer**.
- b) 26. Antrag: **Exkommunizierung** von **Bischof Feige**.
- c) 25. Antrag: **Auflösung** der **Deutschen Bischofskonferenz (DBK)**.
- d) 8. Antrag: Sofortiger **Rücktritt** aller **dafür verantwortlicher Personen** der **Bistümer der DBK**.

Der **diskriminierende Täter Bischof Feige** erklärt am 01.01.2024 in seiner Neujahrsansprache (im **groben Widerspruch** zu **seinem** jahrelangen **Verhalten**):  
(01.01.2024 Bischof Feige)

„Das **Bistum Magdeburg** will sich **2024** laut Bischof Gerhard Feige **couragiert** und **weltoffen** den **Herausforderungen** in **Kirche** und **Gesellschaft stellen**.“ ... „für die **Menschenwürde** aller, **gegen jegliche Diskriminierung**“ ...  
(**Diskriminierung** = **Benachteiligung** oder **Herabwürdigung**)

Frage: (Stand: 10.01.2025)

**Tatsächlich** oder **hat Bischof Feige** lediglich **zynisch** **erneut** **gelogen** !?

**Lediglich schöne Worte** machten auch die größten **Diktatoren** und **Demagogen** dieser **Welt**.

**Warum** beendet u. a. **Bischof Feige nicht** endlich auch **sein Mobbing** !?

Die „**Täter-Opfer-Umkehr**“ laut WIKIPEDIA: ([Täter-Opfer-Umkehr](#))

„**Täter-Opfer-Umkehr** oder **Schuldumkehr**, auch **Opferbeschuldigung** oder **Opferschelte** (englisch Victim blaming oder blaming the victim), **ist** die Beschreibung für **ein Vorgehen**, das **die Schuld des Täters** für eine **Straftat** dem **Opfer zuschreiben soll**. Dadurch wird das **Leid** des **Opfers verstärkt** (**sekundäre Viktimisierung**). **Statt Beistand** und **Hilfe** erfährt das **Opfer Anklage** und **Beschuldigung**. **Traumafolgestörungen** werden dadurch **wahrscheinlicher** und **extremer**.“

**Warum** **helfen nicht** die vielen **informierten Mitchristen** (insbesondere die **Geweihten**) sowie die vielen **informierten staatlichen Verantwortlichen** dem **Mobbing-Opfer** !?

Die „**sekundäre Viktimisierung**“ laut WIKIPEDIA: ([sekundäre Viktimisierung](#))

„**Reaktionen** des **sozialen Umfelds** – Polizei, Anwälte, Ärzte, Medienberichterstattung, Angehörige und Freunde – **können den Prozess des Opferwerdens intensivieren**. Diese Phase wird als sekundäre Viktimisierung bezeichnet. Oftmals wird das **Wiedergeben** des **Tathergangs** als **psychische Belastung** und als **äußerst entwürdigend** empfunden. Scheu und/oder Misstrauen verhindern oftmals eine Reintegration in die eigene Umwelt. **Intensivierend** wirken **Teilnahmslosigkeit, ablehnende Äußerungen** und **moralische Vorwürfe** der **sozialen Umgebung** des **Opfers**. Auch die **wiederholte Begegnung** mit **dem Täter** kann zur sekundären Viktimisierung führen.“

Ausführliche Darlegungen und **Beweise** stehen u.a. in nachfolgendem Schreiben:

„26.11.2024 **25. Ergänzung** zu **Petition** und **Antrag** vom 24.07.2015 an **Papst Franziskus**“ mit den **Anträgen**:

a)	<b>7. Antrag:</b>	Sofort <b>1 Million €</b> je <b>Missbrauchs-Opfer</b> .
b)	<b>26. Antrag:</b>	<b>Exkommunizierung</b> von <b>Bischof Feige</b> .
c)	<b>25. Antrag:</b>	<b>Auflösung</b> der <b>Deutschen Bischofskonferenz</b> (DBK).
d)	<b>8. Antrag:</b>	Sofortiger <b>Rücktritt aller</b> dafür <b>verantwortlicher Personen</b> der Bistümer der DBK.

Das Schreiben vom 26.11.2024 kann über nachfolgenden **Link** heruntergeladen werden:

["241126 Ergänzung\\_25 zu Petition & Antrag an Papst Franziskus vom 24\\_07\\_2015-unterschrieben.pdf"](https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/241126%20Ergaenzung_25%20zu%20Petition%20&%20Antrag%20an%20Papst%20Franziskus%20vom%2024_07_2015-unterschrieben.pdf)

([https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/241126%20Ergaenzung\\_25%20zu%20Petition%20&%20Antrag%20an%20Papst%20Franziskus%20vom%2024\\_07\\_2015-unterschrieben-komplett.pdf](https://www.mobbingabsurd.de/grafiken/241126%20Ergaenzung_25%20zu%20Petition%20&%20Antrag%20an%20Papst%20Franziskus%20vom%2024_07_2015-unterschrieben-komplett.pdf))

25.12.2023 **Weihnachtsansprache 2023** von **Bundespräsident Steinmeier**: „Vertrauen wir auf uns“ ([25.12.2023 Weihnachtsansprache 2023 von Bundespräsident Steinmeier](#)):

„**Wir brauchen Menschen**, die **sich einbringen** und **die daran arbeiten**, dass morgen das besser wird, was heute noch nicht gut ist. **Die mitmachen** und **Mut machen**.“ ...

„Unsere **Verfassung** ist etwas, worauf wir stolz sein dürfen. Sie **schützt** und **würdigt jeden einzelnen Menschen**. Das ist viel. Aber noch nicht alles. Sie **bietet das stabile Gerüst**, in dem **Politik** sich **entfalten kann**. Und wenn notwendig, sich auch **korrigieren kann**. Das ist etwas, das **nur die Demokratie kann!**“

„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge lieben**, sondern **in Tat** und **Wahrheit**.“  
(„Aufruf zur Bruderliebe“ 1Joh. 3,18)

Anders ausgedrückt:

Man **wird kein Christ**, **nur weil man in die Kirche geht**.  
Schließlich **wird man auch kein Auto**, wenn man in die **Garage geht**.

**Was bedeutet dies für die genannten Täter und Mitchristen !?**

**Bundeskanzlerin Merkel** sagte bei ihrer **Festrede in Wittenberg** am 31.10.2017 anlässlich des **500. Reformationsjubiläums**: ([Bundeskanzlerin Merkel sagte bei ihrer Festrede in Wittenberg am 31.10.2017](#))

„Wer die Vielfalt bejaht, muss **Toleranz** üben.“ ...

„Wir haben gelernt, dass die **Toleranz** die **Seele Europas** ist. Sie ist das **Grundprinzip jeder offenen Gesellschaft**.“ ...

„**Toleranz endet dort, wo die grundgesetzlich verbürgten Freiheitswerte und Menschenrechte missachtet werden.**“

Die 3 Phasen der **Absichten** der **Täter** in angeblicher bzw. tatsächlicher **Verantwortung**:

1. Die **Täter wollen** auch mit **unredlichen Mitteln Beute erlangen** und **behalten**. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien, Status; = **Ideologie** der **Gier**) 23.01.2009  
„Sippenverfolgung“
2. Die **Täter wollen** redliche **Gegenwehr** (auch ihrer Opfer) **unterbinden**. **Ohnmacht** wird **bewirkt**. **Resignation** der **Opfer** ist die **Absicht**. (siehe „**absurde** Realität“, „**Legitimation** von **Unrecht**“, **Widerstandsrecht** laut GG) 31.10.2008  
Verleumdung, Nötigung,  
**Propaganda**
3. Die **Täter wollen** mit **dem Schein** der „**Redlichkeit**“ **unter sich bleiben**. (=Ideologie der **Demagogie** [die **Wahrheit** **entstellen** und andere **irreführen**]) 07.09.2008  
**Täuschung**

**Weg:**

(=Prinzip)

**Unredliche nicht belegte Behauptungen** der **Täter** werden lediglich **unredlich** mit **nicht belegten Behauptungen** „belegt“. Der **Dialog zur Sache wird verweigert**. (siehe **„Polemik“** laut Duden)

So bestätigt sich **„das Böse“** wieder und wieder.

**Erkennbar:**

**Mündige** und **erfolgreiche redliche Personen** werden aus **Leitungsebenen entfernt**.

(mündig = zu eigenem Urteil, selbstständiger Entscheidung fähig)

**Ziel:**

**Die Täter-Opfer-Umkehr**. (statt **Hilfe** **Anklage** & **Beschuldigung**; siehe wikipedia)

Wie u.a. beim **jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch** an **Minderjährigen** **„spielt“** **der Mächtige auf Zeit**.



Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar.

**Was ist los** im angeblichen **Rechtsstaat** **Deutschland** sowie in der angeblichen **christlichen Katholischen Kirche** !?

**Solche Personen/Gremien schwächen** die **Hoffnung** auf ein **tatsächlich gewolltes** **gelingendes Miteinander**.

Erlebtes **unredliches** **Motto**: **Absicht** = „**Recht**“.

Der **Täter** ist **der Nestbeschmutzer**, nicht dass **sich wehrende Opfer**.  
(siehe auch **Hierarchie**, **Mafia-Strukturen**)

**Kardinal Reinhard Marx** sagte als Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am **26.09.2019**: (26.09.2019 Kardinal Reinhard Marx „Kirchlicher Umgang mit geistlichem Missbrauch“)

„**Geistlicher Missbrauch** geschieht, wenn jemand **seine Position**, sein Amt bzw. seine **Macht** gebraucht (**missbraucht**), **um Menschen** in eine **geistige, geistliche, psychische** und **physische Abhängigkeit zu führen**.“

**Papst Franziskus** sagte am **08.01.2018**: (08.01.2018 Papst Franziskus „Es ist ein Teufelswerk, schwächere Menschen anzugreifen.“)

»**Es ist ein Teufelswerk**, schwächere Menschen **anzugreifen**.“ Deshalb sei es wichtig, **Gott darum zu bitten**, **Mitleid zu verspüren**. Diese **Güte helfe**, **vorwärts zu kommen**.«

### Was bedeutet dies für die genannten Täter !?

Die **Täter** erwarten gar **ohne eigene Umkehr**, in **zynischer Demagogie** der **christlichen Werte**, die **Vergebung ihrer oft abscheulichen Taten** von **ihren Opfern**.

Die **Erkenntnis** über das begangene **Verbrechen** ist **unstrittig**, jedoch ist der **abscheuliche Umgang** mit dieser Erkenntnis ein **weiteres Verbrechen**.

### Wie können die Täter dies wagen !?

Welches **gesellschaftliche Umfeld** ermöglicht dieses **Täter-Verhalten** !?

**Macht** durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.

**Papst Franziskus** sagte am **06.06.2017**: (06.06.2017 Papst Franziskus „**Scheinheilige** sind **keine Christen**“)

„Der **Scheinheilige** ist **fähig, eine Gemeinschaft zu töten**. Er **spricht süß**, **er verurteilt harsch**. Der **Scheinheilige** ist ein **Mörder**.“

... »Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde** der **Scheinheiligkeit zu verfallen**, **unser Verhalten zu beschönen**, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: „Herr, möge ich **niemals scheinheilig** sein, möge ich **die Wahrheit zu sagen wissen** und, wenn ich sie nicht sagen kann, **schweigen** - aber **niemals, niemals** eine **Scheinheiligkeit**.“«

Nach **diesen Kriterien** habe ich **im Bistum Magdeburg** in den **letzten über 2 Jahrzehnten** evtl. **einen geweihten Christen** erlebt. Die beiden **von mir** erlebten **Bischöfe wären keine Christen**. (Stand: 10.09.2024)

Daraus folgt: Vorausgesetzt, dass ein **katholischer Bischof** ein **Christ sein muss**, **wären derartige Bischöfe Hochstapler**.

Die von mir **erlebte „Normalität“** in den **letzten über 27 Jahren** im Bistum Magdeburg ist **Scheinheiligkeit**. (Stand: 25.08.2024; siehe **absurde Realität**, **katastrophale Vorbildwirkung**, **Legitimation von Unrecht**, **Widerstandsrecht** laut GG)

ttt-Prinzip  
= **tricksen**,  
**täuschen**,  
**tarnen**

**Bitte** bedenken Sie:  
**Wie fühlen** und **leiden** die **Opfer** !?  
**Resignation** ist **keine Lösung** !

Das Argument eines **Verantwortlichen** „**geht nicht**“ meint oft „**ich will nicht**“.

Die tatsächliche **Ursache** für den **negativen Zustand** sehe ich **nicht** in den bestehenden Regelwerken oder in den **böse handelnden Personen**, sondern **im Versagen der zuständigen Aufsichtsgremien** bei der Umsetzung ihrer Aufsichts- und Fürsorge **pflichten**, so dass die **unredlichen Personen**, wie ein Geschwür, die **redlichen Personen verdrängen**. Dies macht mir **Angst**.

(siehe u.a. **„Staats- und Kirchenfeinde“** und **„Ausführungen zum Buch „Change!“** von Graeme Maxton, 2018)



Quelle: www.bistum-magdeburg.de  
Bistum Magdeburg  
Bischof Leo Nowak  
von 1990 bis 2004

**WORT <> TAT**

### Wer war für das Geschehen im Bistum verantwortlich ?

Welche **nicht** benannten **Interessen verfolgte** das **Bischöfliche Ordinariat** für das **Bistum Magdeburg (BOM)** **wirklich, so dass es sich derart** verhielt !?

Anstatt **selbst** (eigene Person, eigene Institution) **beharrlich** in Übereinstimmung von **WORT & TAT** mit den **eigenen Werten** (z.B. in der Nachfolge Christi) **zu leben, wird lediglich beharrlich** davon **gesprochen und dazu aufgefordert** . (Stand: 01.01.2023)

Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT ist nicht** erkennbar.



Quelle: www.bistum-magdeburg.de  
Bistum Magdeburg  
Bischof Gerhard Feige  
ab 2004

**Bischof** von **„Absurdistan“** oder **absurder Bischof** !?

Die **Katholische Kirche** wird insbesondere durch die **Glaubwürdigkeit** ihrer **Verantwortlichen** **wahrgenommen**.

Welche **katastrophale Vorbildwirkung** und welcher **skandalöse Glaubwürdigkeitsverlust** !

**Versagen die Verantwortlichen,**  
dann **versagt das Gemeinschaftssystem.**

„Worte gegen die Schriftgelehrten und die Pharisäer“ (Matthäus 23,1-39):

© copyright  
Dietmar Deibele

„<sup>1</sup>Darauf wandte sich **Jesus an das Volk** und **an seine Jünger** <sup>2</sup>und sagte: Die **Schriftgelehrten** und die **Pharisäer** haben sich auf den Stuhl des Mose gesetzt. <sup>3</sup>**Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen, aber richtet euch nicht nach dem, was sie tun; denn sie reden nur, tun selbst aber nicht, was sie sagen.** <sup>4</sup>**Sie schnüren schwere Lasten zusammen und legen sie den Menschen auf die Schultern, wollen selber aber keinen Finger rühren, um die Lasten zu tragen.** <sup>5</sup>Alles, was sie tun, tun sie nur, damit die Menschen es sehen: **Sie machen ihre Gebetsriemen breit und die Quasten an ihren Gewändern lang, bei jedem Festmahl möchten sie den Ehrenplatz und in der Synagoge die vordersten Sitze haben, und auf den Straßen und Plätzen lassen sie sich gern grüßen und von den Leuten **Rabbi (Meister) nennen.** <sup>8</sup> **Ihr aber sollt euch nicht Rabbi nennen lassen; denn nur einer ist euer Meister, ihr alle aber seid Brüder.** <sup>9</sup> Auch sollt **ihr** niemand auf Erden euren Vater nennen; denn nur einer ist euer Vater, der im Himmel. <sup>10</sup> Auch sollt **ihr** euch nicht Lehrer nennen lassen; denn nur einer ist euer Lehrer, Christus. <sup>11</sup> **Der Größte von euch soll euer Diener sein.** <sup>12</sup> Denn **wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt, und wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht** werden. <sup>13</sup>**Weh euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, ihr Heuchler! Ihr verschließt den Menschen das Himmelreich. Ihr selbst geht nicht hinein; aber ihr lasst auch die nicht hinein, die hineingehen wollen.**“ usw.**

Mt. 21,12-17 „Die Tempelreinigung“

(s. auch Mk 11,15-19; Lk 19,45-48)

© copyright  
Dietmar Deibele

„<sup>13</sup> ... **Mein Haus soll ein Haus des Gebetes** genannt werden. **Ihr aber macht daraus eine Räuberhöhle.**“

Hesekiel 33,7-9 „... **musst du sie vor mir warnen.**“

Sind **Bischöfe** christliche Hirten oder **Heuchler** und/oder **„Polemiker“** !?

**Aufruf** von **Bischof Gerhard Feige** zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:

„**»So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von **Misständen in Kirche** und **Gesellschaft** ihrer Zeit) **jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir **Misstände** wahrnehmen** in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft«,** ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer.“  
(„Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

**Bischof Feige** sagte am 20.09.2019 (im **groben Widerspruch** zu **seinem** jahrelangen **Verhalten**):

»**Christen müssten bereit sein**, „**aufmerksam** darauf zu lauschen, **was** unsere Zeitgenossen und Mitbürger **wirklich bewegt**“, so der **Bischof** des Bistums Magdeburg. „**Wir müssen erfahren, wo** sie stehen und **was** sie brauchen, **was** ihre Sehnsucht ist und **wo** sie sich als **gefährdet** erleben.“«

Ist diese Aussage eine **erneute schamlose Heuchelei** oder **will sich Bischof | Feige endlich selbst** wie ein **Christ** verhalten !?

(**schamlos** = „skrupellos, bedenkenlos gegen die guten Sitten verstoßend“ bzw. „dreist, unverschämt“ [lt. Dutden vom 21.09.2019],

**Heuchelei** = „bezeichnet ein moralisch bzw. ethisch negativ besetztes Verhalten, bei dem eine Person absichtlich nach außen hin ein Bild von sich vermittelt, das nicht ihrem realen Selbst entspricht.“ [lt. Wikipedia vom 20.04.2017])

Die **Bedeutung** der **einzelnen Person** in der **Katholischen Kirche** unterlege ich wie folgt:

**Papst Franziskus** sagte in Kolumbien am 08.09.2017 auf einer Festmesse mit knapp 150.000 Gläubigen:

»Zur **Versöhnung** müssten „einige den **Mut** fassen, den **ersten Schritt** [...] zu tun, **ohne** darauf zu **warten**, dass die **anderen es tun**“, sagte Franziskus. „**Es genügt eine gute Person**, damit es **Hoffnung** gibt. Und ein **jeder** kann diese **Person sein!**“ Wer als **Opfer** die verständliche **Versuchung der Rache überwinde**, mache den Aufbau des Friedens **glaubwürdig**, so der Papst in der mehrfach von Applaus unterbrochenen Predigt. Allerdings **bedeute das nicht, Unterschiede und Konflikte** unter den Teppich zu kehren. **Ebenso wenig** heiße es, **Ungerechtigkeit** zu legitimieren oder sich ihr zu fügen.«

»... **Versöhnung** sei „eine Übereinkunft zwischen Brüdern, die **bereit sind**, die Versuchungen des **Egoismus** zu überwinden und [das Streben nach **Pseudogerechtigkeit aufzugeben**“. „Jede **Friedensbemühung ohne** eine **ehrlche Verpflichtung zur Versöhnung wird scheitern**“, warnte Papst Franziskus.« (08.09.2017 Papstbesuch in Kolumbien, **Versöhnung im Fokus**)

....<sup>40</sup> Darauf wird **der König ihnen** antworten: Amen, **ich** sage **euch**: Was **ihr** für einen **meiner geringsten Brüder** getan habt, das **habt ihr mir** getan.“

....<sup>45</sup> Darauf wird **er ihnen** antworten: Amen, **ich** sage **euch**: Was **ihr**, für einen **dieser Geringsten nicht** getan habt, das **habt ihr auch mir nicht** getan.“

(„Matthäus 25,31-46 „Das Weltgericht“)

© copyright  
Dietmar Deibeke

### Gedanken von Nelson Mandela

Unsere **Angst** ist, daß wir **stark** sind.

Unsere größte **Angst** ist nicht, daß wir **unzulänglich** sind.

Unsere größte **Angst** ist, daß wir **unermesslich stark** sind.

Es ist unser **Licht**, das wir **fürchten**, nicht unsere **Dunkelheit**.

**Wir** fragen uns, wer bin ich denn, daß ich **brillant, großartig, talentiert** und **begnadet** sein kann.

**Ja**, wer bist du eigentlich, daß du es **nicht sein** dürftest?

**Du** bist ein **Kind Gottes**, daß du dich **klein** machst, **rettet** die Welt **nicht**.

**Es** bringt nichts, sich ständig zurückzunehmen, **nur** damit sich andere in deiner Nähe **nicht unsicher** fühlen.

**Wir** sind geboren, um der **Herrlichkeit Gottes**, die in uns ist, **Ausdruck** zu verleihen.

**Sie** ist nicht nur in manchem von uns, **sie** ist in **jedem!**

**Und** wenn wir unser **Licht** leuchten lassen, **ermutigen** wir andere Menschen dazu, **dasselbe** zu tun.

**Wenn** wir von unserer **Angst** **befreit** sind, dann **befreit** unsere pure Gegenwart auch andere.

(von Nelson Mandela)

© copyright  
Dietmar Deibeke

### Osterspuren

**Wenn** mir **einer** die **Frage** stellt, nach **Osterspuren** in **unsrer Welt**, muss ich **nicht schweigen**, will ich ihm **zeigen, wo** und **wann** **heute geschieht**, was damals begann, als **Ostern** seinen **Anfang** nahm.

**Wo einer** dem andern **neu vertraut** und mit ihm eine **Brücke baut**, um **Hass** und **Feindschaft** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

**Wo eine** am Ende **nicht verzagt** und einen **neuen Anfang wagt**, um **Leid** und **Trauer** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

**Wo einer** im **Dunkeln nicht verstummt**, sondern das **Lied der Hoffnung** summt, um **Totenstille** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

**Wo einer** das **Unrecht** beim Namen **nennt** und sich zu **seiner Schuld** **bekennt**, um **das Vergessen** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

**Wo einer** das **Unbequeme wagt** und **offen seine Meinung sagt**, um **Schein** und **Lüge** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

**Wo eine** gegen die **Strömung schwimmt** und **fremde Lasten** auf **sich nimmt**, um **Not** und **Leiden** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

**Wo eine** dich aus der **Trägheit** **weckt** und einen **Weg** mit dir **entdeckt**, um **hohe Mauern** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

(von REINHARD BÄCKER)

© copyright  
Dietmar Deibeke

Wir **erleben** seit vielen Jahren: **Offensichtlich ist der sexuelle Missbrauch nur die Spitze** eines Eisberges von **Machtmissbräuchen**.

Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.

Zu **feige Verantwortliche** für ein **fares Miteinander**.

Schluss mit einer **Atmosphäre** der **Täuschung** und **Angst**.

Wie u.a. beim jahrzehntelangen **sexuellen Missbrauch** an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.

Warum !? **Der Wille zur Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar.

Diese **Dekadenz** ist eine **existenzielle Gefahr** für **Staat & Kirche**.

**Dekadenz** = **Kultureller Niedergang** mit typischen **Entartungserscheinungen** in den **Lebensgewohnheiten** und **Lebensansprüchen**. ([www.duden.de/rechtsschreibung/Dekadenz](http://www.duden.de/rechtsschreibung/Dekadenz))

Die Folge sind u.a. **Kirchenaustritte**, weil die **Verantwortlichen** als **nicht reformierbar** erlebt werden.

Ich erlebe seit Jahren in den **Institutionen** des Staates und der **Katholischen Kirche** folgende **Irrationalitäten**:

Statt **Barmherzigkeit** => **unredliche Ausgrenzung** (=Mobbing) und **Ignoranz** von **Hilferufen**.

Statt **Dialog** => **Verweigerung** und **leere Worthülsen** in **Schriften** und **Predigten**.

Statt **Nachfolge Christi** => gelebter **Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus**.

Statt **Rechtstreue** => **Rechtsbruch, Verweigerung** und **Vertuschung** ohne **Umkehr** (bzw. Korrektur).

© copyright  
Dietmar Deibele  
= „kirchenfeindliches“  
Verhalten

(= Zeugnis)  
tst-Prinzip  
= **tricksen,**  
**täuschen,**  
**tarnen**

**Botschaft** der Bearbeitungs-Verzögerung: **Willkür** und **Rechtlosigkeit** ohne **Bestrafung** der **Täter**.

„Vom Zusammenleben im  
Glauben“ (Lk 17,3)  
„... wenn dein Bruder sündigt,  
weise ihn zurecht; und wenn er  
umkehrt, vergib ihm!“

**Hierarchie** und **Loyalität** <> **Untertan-** und/oder **Täter**-Verhalten.

In Deutschland wird **organisierte Kriminalität** offiziell wie folgt definiert: ([https://de.wikipedia.org/wiki/Organisierte\\_Kriminalit%C3%A4t#Deutschland](https://de.wikipedia.org/wiki/Organisierte_Kriminalit%C3%A4t#Deutschland))  
„Organisierte Kriminalität ist die von **Gewinn- oder Machtstreben** bestimmte **planmäßige Begehung** von **Straftaten**, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit von erheblicher Bedeutung sind, wenn mehr als zwei Beteiligte auf längere oder unbestimmte Dauer arbeitsteilig

- a) unter Verwendung gewerblicher oder geschäftsmäßiger Strukturen,
- b) unter Anwendung von **Gewalt** oder anderer zur **Einschüchterung** geeigneter Mittel oder
- c) unter Einflussnahme auf Politik, Massenmedien, öffentliche Verwaltung, Justiz oder Wirtschaft **zusammenwirken**. Der Begriff umfasst nicht Straftaten des Terrorismus.“

Siehe u.a. **Missbrauch** des **Selbstbestimmungsrechts**.

Trifft dies im beschriebenen **Konfliktfall** zu!? - u.a. in Anlehnung an den **jahrhundertelangen Betrug** mit der „**Konstantinische Schenkung**“.  
([https://de.wikipedia.org/wiki/Konstantinische\\_Schenkung](https://de.wikipedia.org/wiki/Konstantinische_Schenkung))

Siehe I  
Wie M  
„Ko

**„Das Böse“** meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.  
(siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

**Umkehr** bedeutet **nicht** loslassen von **Werten** (siehe 10 Gebote), sondern loslassen vom **„Bösen“**.

Zu den Voraussetzungen zum Verständnis des hier geäußerten Anliegens **zitiere ich** aus meinem online-Buch „**Mobbing-Absurd**“ unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de):

**Voraussetzungen** zum Verständnis der Ausführungen in diesem Buch:

a) An die **Persönlichkeit**: Entwicklungsstand eines normalen **dreijährigen Kindes**.

(Zur Verdeutlichung: So ein dreijähriges Kind das Kuchenstück eines anderen Kindes zusätzlich zu seinem eigenen nimmt und dann sieht, dass das andere Kind traurig ist, gibt es diesem dessen Kuchenstück zurück. Völlig selbstverständlich durchläuft das Kind die 5 Phasen der **tatsächlichen Umkehr**, obwohl es diese nicht vermittelt bekam.)

b) An die **geistige Bildung**: **Grundschulabschluss 4. Klasse**.

(Zur Verdeutlichung: Fähigkeiten zum **verstehenden Lesen** eines Textes sowie eines Kalenders, Verständnis der **zutreffenden Gültigkeit** von Regelwerken für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der voraussetzenden **Befugnis** für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der Bedeutung von Übereinstimmung von **WORT & TAT** für die **Glaubwürdigkeit**, usw.)

10.06.2021 „**Papst-Brief** an **Kardinal Marx**“: ([10.06.2021 „Papst-Brief an Kardinal Marx“](https://www.vatican.va/holy_father/franซิส/addresses/2021/06/10-06-2021-papst-brief-an-kardinal-marx-de.html))



„Uns wird **nicht** das **Prestige** unserer **Kirche** retten, **die dazu neigt, ihre Sünden zu verheimlichen!**“

„Ich habe immer daran geglaubt,  
daß das Gegenteil von **Liebe** nicht **Haß** ist, sondern **Gleichgültigkeit**.

Das Gegenteil von **Glaube** ist nicht **Überheblichkeit**,  
sondern **Gleichgültigkeit**.

Das Gegenteil von **Hoffnung** ist nicht **Verzweiflung**, es ist **Gleichgültigkeit**.

**Gleichgültigkeit** ist nicht der Anfang eines Prozesses,  
es ist das Ende eines Prozesses.“

(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

© copyright  
Dietmar Deibele

„**Man** muss **Partei** ergreifen.  
Neutralität hilft dem **Unterdrücker**, **niemals** dem **Opfer**,  
Stillschweigen bestärkt den **Peiniger**, **niemals** den **Gepeinigten**.“

(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

© copyright  
Dietmar Deibele

Parlamentspräsident Schulz sagte am 06.05.2016 bei der Verleihung des Karlspreises an Papst Franziskus:

„Es braucht Menschen wie ihn, die uns **wachrütteln** und daran **erinnern**, was **wirklich wichtig ist**: **Frieden, Solidarität** und **gegenseitiger Respekt**“.

Bitte lassen Sie sich „**wachrütteln**“ und „**erinnern**, was **wirklich wichtig ist**“.

Sie stehen in der **Pflicht zum Handeln** (=TAT) !

**WORTE** sind genug gesagt.

Bitte **ignorieren** Sie uns **nicht**.

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.), welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

**Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht !**

Medien usw.

Pfarrer, Mitchristen, Kirchenvorstand usw. in meiner katholischen Gemeinde

Pfarrer und Bistums-Legung vom Bistum Magdeburg (einschl. A. b. schof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der dazugehörigen Bistümer

Vatikan

CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund

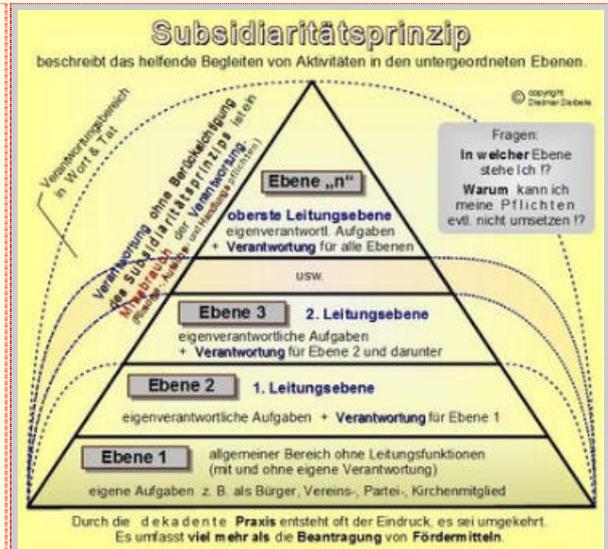
Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund

Justiz in Deutschland

Regierung von Sachsen-Anhalt

Bundesregierung

Verantwortung ohne Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips (beschreibt das helfende Begleiten von Aktivitäten in den untergeordneten Ebenen) ist ein **Missbrauch** der Verantwortung. (mit Fürsorge-, Aufsichts- und Handlungspflichten)



Zur Vermeidung von **Irritationen** beantworten Sie sich bitte nachfolgende Frage:

Verstehen Sie den **beharrlichen Einsatz für die Einhaltung des geltenden Rechts und für christliche Werte** als **Kampagne**

**gegen** den Rechtsstaat und/oder die **Katholische Kirche**

oder

**für** den Rechtsstaat und/oder die **Katholische Kirche** ?

**Kardinal Ratzinger** (später Papst Benedikt XVI.) sagte als Vorsitzender der **Kongregation für die Bischöfe im Vatican** bezüglich der **Bedeutung der Einhaltung des Rechtes** in „Kardinal Ratzinger zur **Krise des Rechtsbewusstseins**“ (aus „KIRCHE heute“, Januar/2000, Seite 7):

„Die **Aufhebung des Rechtes** sei **niemals ein Dienst an der Freiheit**, sondern ein **Instrument der Diktatur**. **Das Recht zu beseitigen bedeute**, den **Menschen zu verachten**. **Wo kein Recht sei, da sei auch keine Freiheit**.“

**Papst Benedikt XVI.** sagte in seiner Predigt in München am 10.09.2006:

„Die **Nächstenliebe**, die zuallererst **Sorge um die Gerechtigkeit** ist, ist der **Prüfstein** des **Glaubens** und der **Gottesliebe**.“

**Papst Franziskus** sagte am 24.01.2018:

„**Keine Desinformation ist harmlos**: dem **zu vertrauen**, was **falsch ist**, hat **unheilvolle Folgen**.“ Die **Ursache** sei oft „**unersättliche Gier**“.

„Wir **erkennen** die **Wahrheit** einer Aussage **an den Früchten**, die sie trägt. **Ob** sie **Streit provoziert, Entzweiung** und **Resignation hervorruft**. **Oder** auf der anderen Seite, **ob** sie **zu reifer Überlegung führt, konstruktivem Dialog** und **Ergebnissen**.“

„Die beste **Demokratie** wird **wertlos**, wenn das **gesamte politische System verrottet ist** und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Selbstschafften, Privilegien** und **Willkür**.“

(Philosoph **Sokrates**, 469 v. Chr.; siehe „Die Kunst kein Egoist zu sein“ S. 27-28 von R. D. Precht, 1. Auflage Mai 2012, © 2010 by Wilhelm Goldmann Verlag, München, ISBN 978-3-442-15631-3)

Ich frage die **Täter**, **mich** und **Sie** als Leser:

Wie würde sich **Jesus Christus** in Ihrer Situation **verhalten** ?

War Jesus **verschlagen** oder **wahrhaftig** ?

Wie würde sich **Jesus Christus** in meiner Situation **verhalten** ?

War Jesus **unterwürfig** oder **kritisch** ?

Wie würde sich **Jesus Christus** in Kenntnis dieser Situation **verhalten** ?

War Jesus **wegschauend** oder **sich engagierend** ?

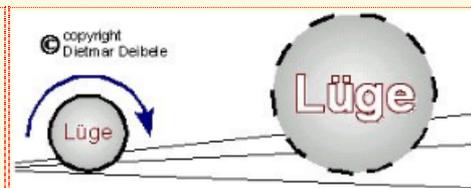


**Bitte** lassen **Sie** den Konflikt **nicht** weiter eskalieren.

**Bitte** handeln **Sie**.

**Bitte** verweigern **Sie** **nicht** den **Dialog**.

**Bitte** bestätigen **Sie** den **Empfang dieser E-Mail**.



Möge die Erleuchtung des **Heiligen Geistes** immer bei Ihnen sein und unser **Allmächtiger Vater** Sie fürsorglich vor den **Unterlassungen** und dem **Handeln** von „**Menschen bösen Willens**“ bewahren.

Mit dem Wunsch nach **Frieden, Liebe, Glaube** und der **Hoffnung** auf ein **christliches Miteinander** im Mühen um Übereinstimmung von **WORT** und **TAT** (Joh. 3,20-21 & 18,23) (Eine **Lösung** des Konfliktes ist im Online-Buch "Mobbing-Absurd" unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de) in der **Fabel** "Warum der Bär vom Sockel stieg?" enthalten.)

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele

Buch-Autor vom **Online-Buch** "Mobbing-Absurd" unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de)

bei Facebook: [facebook - Dietmar Deibele](https://www.facebook.com/Dietmar-Deibele)

bei YouTube: [YouTube - Dietmar Deibele](https://www.youtube.com/Dietmar-Deibele)

siehe "**Google**"-Suche mit „**Kirche Mobbing Buch**“ oder „**Bilder Kirche Mobbing**“

Verteiler: laut Angaben auf o.g. Schreiben und meine Wahl

PS: Mit den Ausführungen dieser E-Mail stelle ich, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, meine persönliche Sicht dar.